

Griaß di IMMENSTADT



WWW.IMMENSTADT.DE

AUSGABE 60

2026 MAI

**Post aktuell an
alle Haushalte**



IMMENSEITE AUF SEITE 28



NEUE FÜHRUNG IM RATHAUS

6

KARRIERE-FAHRPLAN

8

BURGFEST IMMENSTADT

12

Öffnungszeiten

Stadtverwaltung/Bürgerbüro/Standesamt:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag
von 08:00 Uhr – 12 Uhr

Dienstagnachmittag
von 14:00 Uhr – 18 Uhr

Mittwochvormittag
von 08:00 Uhr – 13 Uhr

Montag- und Donnerstagnachmittag
von 14:00 Uhr – 16 Uhr

Stand: Mai 2026

Erreichbarkeiten Stadtverwaltung

GB 10 Hauptamt (Öffentlichkeitsarbeit, Marketing)

Hauptamtsleiter Siegfried Schwarzer
GB zentral erreichbar über das Vorzimmer des
Bürgermeisters/Hauptamtes: Silke Talermann und
Bernadette Robl
Telefon 08323/9988-111 und 9988-103
Mail vorzimmer@immenstadt.de,
Fax 08323/9988-199

GB 20 Finanzen

Stadtkämmerer Stefan Holzinger
GB zentral erreichbar über die stellvertretende
Kämmereileitung: Ramona Steidele
Telefon 08323/9988-234
Mail Vorzimmer-GB-20@immenstadt.de
Mail für Rechnungsstellung an die Stadtverwaltung
Immenstadt: rechnung@immenstadt.de

Referat Wirtschaftsförderung und Vergaberecht

Ramona Steidele
Telefon 08323/9988-234
Fax 08323/9988-199
r.steidele@immenstadt.de

GB 30 Geschäftsbereich Ordnung und Soziales (Ordnungsamt, Standesamt, Kindergärten, Schulen)

Leitung Michael Peters
Zentral erreichbar über das Vorzimmer
Telefon 08323/9988-301
Fax 08323/9988-399
Mail e.miller@immenstadt.de

GB 40 Geschäftsbereich Bauen/Umwelt

Leitung Sebastian Wolf
Zentral erreichbar über das Vorzimmer des Bauamtes
Sibylle Riedlinger
Telefon 08323/9988-401 (vormittags)
Mail s.riedlinger@immenstadt.de
Fax 08323/9988-499

Städtischer Betriebshof

Rauhenzell, Rettenberger Straße 5
Betriebshofleiter Anton Schäd
Erreichbar über Zentrale: Telefon 08323/9988-470
Mail betriebshof@immenstadt.de

Städtisches Forstamt

Leitung Gerhard Honold
Telefon 08323/9988-450
Mail g.honold@immenstadt.de

Kommunalunternehmen Stadtwerke Immenstadt

Vorstand Lars Horn
Zentral erreichbar über Telefon 08323/99976-0
Mail stadtwerke@swi-ku.de
Mail für Rechnungsstellung an das KU Stadtwerke
rechnung@swi-ku.de

Stadtarchiv in der Hofmühle

An der Aach 14
Öffnungszeiten: Mittwoch 8 – 12 und 14 – 17 Uhr
Vor Anmeldung unter
Telefon 08323/9988-155 oder
Mail g.klein@immenstadt.de

Stadtbücherei

Leitung: Frau Judith Amediek
www.buecherei-immenstadt.de
Telefon 08323-9988555
Mail buecherei@immenstadt.de
Öffnungszeiten: Montag: geschlossen
Dienstag/Donnerstag: 10 – 17 Uhr, Mittwoch: 15 – 18 Uhr
Freitag: 14 – 17 Uhr, Samstag: 10 – 13 Uhr

Wichtige Telefonnummern und Öffnungszeiten

Notruf

Feuerwehr/Rettungsdienst/Bergwacht: 112

Polizei: 110

Giftnotruf: Telefon 089-19240

Polizei: Telefon 08323-96100

Badeweg 7 - 87509 Immenstadt

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Oberallgäu

Telefon 116 117 (kostenlos)

Bei Erkrankungen, die im Normalfall beim Hausarzt behandelt
werden würden.

Allgemeine Ärztliche KVB-Bereitschaftspraxis
an der Klinik Oberallgäu: Im Stillen 3 - 87509 Immenstadt
Öffnungszeiten: Mi, Fr: 16:00 – 21:00 Uhr
Sa, So, Feiertag: 09:00 – 21:00 Uhr

Apotheken-Notdienst: siehe Aushang an den Apotheken

Behördenrufnummern: Behördenauskunft: 115 (ohne Vorwahl)

Wertstoffhof:

Mo. – Fr. 13:30 – 17:30 Uhr, Sa. 9:00 – 12:00 Uhr

Caritas-Tafelladen: Kirchplatz 1a, Telefon 08323-989093

Mo. – Di. 10:30 – 12:00 Uhr, Mi. 15:00 – 16:30 Uhr

Do. – Fr. 10:30 – 12:00 Uhr, Sa/So. geschlossen



Liebe Städterinnen und Städter,

mit dem 30. April 2026 ist die Legislaturperiode des bisherigen Stadtrates zu Ende gegangen. Dieses Datum ist nicht nur ein formaler Abschluss, sondern auch ein guter Moment, um zurückzublicken, Danke zu sagen – und zugleich nach vorne zu schauen.

In den vergangenen Jahren haben die Mitglieder des Stadtrates mit großem persönlichen Einsatz, Verantwortungsbewusstsein und viel Zeit unsere Stadt aktiv gestaltet. Gemeinsam ist es gelungen, wichtige Projekte auf den Weg zu bringen, unsere Stadt zukunftsfähig weiterzuentwickeln und gleichzeitig finanzielle Stabilität zu sichern. Entscheidungen wurden dabei nicht leichtfertig getroffen, sondern nach intensiver Abwägung – stets mit dem Ziel, das Beste für unsere Bürgerinnen und Bürger zu erreichen.

Ein starkes Zeichen dieser gemeinsamen Verantwortung ist der im März einstimmig beschlossene Haushalt 2026 mit Finanzplan für die kommenden Jahre. Er bildet die Grundlage dafür, dass wir zentrale Vorhaben konsequent weiterverfolgen können: Investitionen in unsere Infrastruktur, die Weiterentwicklung unserer Schulen und Kinderbetreuung, Maßnahmen im Bereich Energie und Klimaschutz sowie die Stärkung unserer Innenstadt und unserer Wirtschaft. Gleichzeitig verpflichtet uns der Haushalt zu einem verantwortungsvollen Umgang mit unseren finanziellen Spielräumen. Dass dieser Weg einstimmig getragen wird, ist ein wichtiges Signal der Geschlossenheit und Verlässlichkeit.

Für dieses engagierte, oft auch im Hintergrund geleistete Wirken danke ich allen Stadträtinnen und Stadträten sehr herzlich. Ihr Einsatz hat unsere Stadt sichtbar vorangebracht und unsere Gemeinschaft gestärkt.



Am 1. Mai 2026 beginnt nun die Amtszeit des neu gewählten Stadtrates, der sich am 12. Mai konstituieren wird. Ich freue mich auf die Zusammenarbeit mit dem neuen Gremium. Als parteiloser Bürgermeister ist es mein klares Ziel, weiterhin im offenen und respektvollen Miteinander Ideen zu entwickeln, Lösungen zu finden und unsere Stadt gemeinsam voranzubringen. Nicht das Trennende, sondern das Verbindende soll dabei im Mittelpunkt stehen.

Die kommenden Jahre werden uns fordern – gleichzeitig bieten sie große Chancen. Diese wollen wir mutig, verantwortungsvoll und gemeinsam nutzen.

Freuen wir uns zugleich auf die bevorstehenden Veranstaltungen – auf das Stadtfest, das Burgfest und die vielen weiteren Feste, die unsere Stadt lebendig machen. Sie sind Ausdruck dessen, was unsere Gemeinschaft auszeichnet: Zusammenhalt, Begegnung und Lebensfreude. Allen, die sich in der vergangenen Amtszeit eingebracht haben, wünsche ich für ihren weiteren Weg alles Gute, Gesundheit und viel Erfolg.

Herzlichst

Ihr

Nico Sentner
Erster Bürgermeister



Sitzungstermin im Mai

Di., 12. Mai 2026	19:00 Uhr	Großer Sitzungssaal	Konstituierende Sitzung des Stadtrates
-------------------	-----------	---------------------	--

Geburten

März - April 2026

Griß di

März

13. März 2026:
Augustin und Antonin Meier
Eltern: Miroslava & Andreas Meier

11. März 2026: Maliya Josephine
Eltern: Sascha Josephine Freitag,
geb. Freitag & Ercan Sancakli

29. März 2026: Mia Leibner
Eltern: Christine & Stefan
Michael Leibner

April

2. April 2026: Boris Johann Bijl
Eltern: Bettina Maria &
Willem Jan Bijl



Wichtige Änderung Postversand

Kein kostenloser Postversand mehr über die Stadtverwaltung

Die Stadtverwaltung Immenstadt informiert darüber, dass der bisher angebotene Service des kostenlosen Postversands an das Landratsamt Oberallgäu sowie an andere öffentliche Einrichtungen künftig nicht mehr zur Verfügung steht.

Hintergrund dieser Änderungen sind strukturelle Anpassungen bei den Briefadressaten. Der interne, kostenlose Postversand für Kommunen wird eingestellt und es werden für die Gemeinden keine Postfächer mehr bereitgestellt. Parallel dazu haben zum Beispiel auch ARD und ZDF angekündigt, künftig keinen kostenfreien Rückumschlag mehr für Anträge auf Rundfunkgebührenbefreiung anzubieten. Diese Entwicklungen stehen im Zusammenhang mit allgemeinen Kosteneinsparmaßnahmen sowie der zunehmenden Digitalisierung von Verwaltungsabläufen. Viele Anliegen können inzwischen bequem auf elektronischem Weg erledigt werden.

Die Stadtverwaltung bittet die Bürgerinnen und Bürger um Beachtung und Verständnis.



Herzlichen Glückwunsch!

Neueröffnung von Sallmann Autoteile

Zur Neueröffnung von Sallmann Autoteile am neuen Standort in der Blaichacher Straße 9 in Immenstadt gratulierten Anfang März der Erste Bürgermeister Nico Sentner sowie Wirtschaftsförderin Ramona Steidele.

Besondere Glückwünsche richteten sie an Geschäftsführer Harald Sallmann, Prokurist Michael Gerngroß, Filialleiter Christian Wucher und das gesamte Team.

Mit den erweiterten und modern gestalteten Räumlichkeiten sowie einer großen Auswahl und hohen Verfügbarkeit an Zubehör- und Ersatzteilen setzt das Unternehmen ein starkes Zeichen für den Wirtschaftsstandort Immenstadt. Kundinnen und Kunden profitieren künftig von einem noch attraktiveren Angebot direkt vor Ort.

Für den Start am neuen Standort wünschen die Vertreter der Stadt viel Erfolg, zahlreiche Besucherinnen und Besucher sowie weiterhin eine positive Geschäftsentwicklung. Sallmann Autoteile bleibt damit ein wichtiger Bestandteil der lokalen Wirtschaft und startet nun am neuen Standort in eine vielversprechende Zukunft.

Herzlichen Glückwunsch zur Eröffnung und alles Gute für die Zukunft.

Informationen

Meldung defekter Straßenlaternen

Für Meldungen zu defekten Straßenlaternen steht bei unserem Vertragspartner AllgäuNetz eine zentrale E-Mail-Adresse zur Verfügung:

strassenbeleuchtung@allgaeunetz.com

Um eine schnellere und gezieltere Bearbeitung zu ermöglichen, bitten wir Sie, defekte Straßenlaternen künftig bevorzugt per E-Mail an die oben genannte Adresse zu melden.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe.



Herzlichen Glückwunsch!

65 Jahre Sport Altenried

Ein besonderes Jubiläum in Immenstadt: Das Traditionsgeschäft Sport Altenried feiert sein 65-jähriges Bestehen. Seit mehr als sechs Jahrzehnten steht das Unternehmen für Kompetenz, persönliche Beratung und Leidenschaft für den Sport – und ist damit ein fester Bestandteil unserer lokalen Wirtschaft und unseres Stadtlebens.

Anlässlich dieses Jubiläums besuchten Erster Bürgermeister Nico Sentner und Wirtschaftsförderin Ramona Steidele das Unternehmen vor Ort, um persönlich zu gratulieren und sich mit dem Team über die Entwicklung des Betriebs, aktuelle Herausforderungen und zukünftige Perspektiven auszutauschen.

Der Besuch zeigt einmal mehr, wie wichtig engagierte, familiengeführte Unternehmen für die Attraktivität und Vielfalt unseres Wirtschaftsstandorts sind.

Wir bedanken uns bei Sport Altenried für 65 Jahre Unternehmergeist, Verlässlichkeit und Engagement für unsere Stadt und wünschen weiterhin viel Erfolg, zufriedene Kundinnen und Kunden sowie viele weitere erfolgreiche Jahre!

Sie haben ein Jubiläum?

Haben Sie ein Jubiläum bzw. eine Unternehmensgründung und freuen sich über einen Besuch der Stadt Immenstadt?

Gerne können Sie sich bei unserer Wirtschaftsförderin Ramona Steidele melden:
Telefon 08323-9988234 oder
per Mail an r.steidele@immenstadt.de

Lässig

Mode für alle & mehr

Bahnhofstraße 11
87509 Immenstadt
Telefon 08323 9696002
WhatsApp 0151 55292231
Montag–Freitag 10–18 Uhr
Samstag 10–14 Uhr



Zum Frühlingsstart

10% auf Ihren Einkauf*

Auch auf bereits reduzierte Ware!

Baby • Kinder • Teenies • Damen • Herren



Gültig bis 30.05.2026



Neue Führung im Rathaus

Immenstadt setzt auf eigene Kräfte

Die Stadt Immenstadt stellt personell wichtige Weichen für die Zukunft und setzt dabei bewusst auf die Stärke aus den eigenen Reihen: Mit Sebastian Wolf (39 Jahre) als neuem Bauamtsleiter und Siegfried Schwarzer (33 Jahre) als neuem Hauptamtsleiter übernehmen zwei erfahrene und langjährig in der Verwaltung tätige Führungskräfte zentrale Verantwortung.

Beide haben ihre berufliche Laufbahn im öffentlichen Dienst von Grund auf aufgebaut und sich kontinuierlich weiterentwickelt. Sowohl Wolf als auch Schwarzer haben neben ihrer praktischen Tätigkeit erfolgreich die Weiterbildung zum Verwaltungsfachwirt (BL II) absolviert und sich damit gezielt für Führungsaufgaben qualifiziert.

Siegfried Schwarzer begann bereits 2011 seine Ausbildung zum Verwaltungsfachangestellten bei der Stadt Immenstadt und war anschließend im Bereich Liegenschaften tätig. Über mehrere Jahre hinweg übernahm er die Verantwortung im Referat Liegenschaften und leitete diesen Bereich zuletzt erfolgreich. Seit dem 1. März 2026 steht er nun an der Spitze des Hauptamtes.

Sebastian Wolf absolvierte seine Ausbildung beim Landratsamt Oberallgäu und sammelte dort sowie später bei der Stadt Immenstadt umfassende Erfahrung in verschiedenen Bereichen der Verwaltung. Seit dem 15. Mai 2017 ist er Referatsleiter für Bauverwaltung und Baurecht und hat in dieser Funktion maßgeblich zentrale Projekte begleitet. Seit Februar 2026 leitet er zudem kommissarisch den Geschäftsbereich Bauen und Umwelt und übernimmt nun die Funktion des Bauamtsleiters.

Mit diesen Personalentscheidungen setzt die Stadt Immenstadt ein klares Zeichen für Kontinuität, Qualität und die gezielte Förderung des eigenen Nachwuchses. Bürgermeister Nico Sentner betont:

„Wir haben uns ganz bewusst dafür entschieden, diese wichtigen Führungspositionen mit eigenen Kräften zu besetzen. Sebastian Wolf und Siegfried Schwarzer stehen für fachliche Kompetenz, Verlässlichkeit und eine hohe Identifikation mit unserer Stadt. Sie kennen unsere Strukturen, unsere Herausforderungen und vor allem auch die Menschen vor Ort. Genau das ist die Grundlage für eine starke und zukunftsfähige Verwaltung.“

Gleichzeitig verabschiedet die Stadt zwei prägende Persönlichkeiten: Die bisherige Hauptamtsleiterin Corina Rau wechselt zur Marktgemeinde Wertach, der bisherige Bauamtsleiter Christoph Wipper übernimmt künftig die Funktion des Baudezernatsleiters in Wangen. Bürgermeister Sentner dankt beiden ausdrücklich: „Mein herzlicher Dank gilt Frau Rau und Herrn Wipper für ihren engagierten Einsatz und ihre wertvolle Arbeit für die Stadt Immenstadt. Beide haben in ihren Bereichen nachhaltige Spuren hinterlassen und unsere Verwaltung maßgeblich mitgestaltet.“

Mit der neuen Führungsstruktur sieht sich die Stadt Immenstadt gut aufgestellt, um die kommenden Herausforderungen aktiv anzugehen und die positive Entwicklung der vergangenen Jahre konsequent fortzuführen.

Auf dem Bild v. l. n. r.:
Siegfried Schwarzer, Nico Sentner, Sebastian Wolf
Foto: ©Stadtverwaltung Immenstadt, Bernadette Robl

Modernisierung und Erneuerung in Immenstadt

Modernisierung des Verkehrsübungsplatzes und Erneuerung der Fuß- und Radwegbrücke über die Konstanzer Ach in Immenstadt

Die Stadt Immenstadt investiert gezielt in die Verbesserung der Verkehrsinfrastruktur und Verkehrssicherheit. Aktuell laufen umfangreiche Maßnahmen am Verkehrsübungsplatz sowie die Teilerneuerung der Fuß- und Radwegbrücke über die Konstanzer Ach. Beide Projekte leisten einen wichtigen Beitrag zur nachhaltigen Entwicklung der städtischen Infrastruktur und kommen insbesondere der Verkehrserziehung sowie dem Fuß- und Radverkehr zugute.

Erneuerung des Verkehrsübungsplatzes

Am Verkehrsübungsplatz wurden mehrere Maßnahmen umgesetzt, um die Anlage technisch und funktional auf den neuesten Stand zu bringen. Ziel ist es, insbesondere Kindern und Jugendlichen optimale Bedingungen für das sichere Erlernen von Verkehrsregeln zu bieten.

Bereits im Dezember 2025 begannen die Fundamentarbeiten für eine neue Lichtsignalanlage, ausgeführt durch die Firma Oberall Bau. Die Installation der modernen Ampelanlage erfolgte im Februar 2026 durch die Firma Yunex. Die neue Anlage ermöglicht eine realitätsnahe Simulation von Verkehrssituationen und verbessert damit die Qualität der Verkehrsausbildung erheblich.

Im April 2026 wurden die Asphaltfräs- und Asphaltierungsarbeiten durch die Firma Dobler durchgeführt, um die Fahrbahndecke zu erneuern. Die anschließenden Markierungsarbeiten übernahm der Betriebshof der Stadt Immenstadt im Allgäu. Die neuen Markierungen verbessern die Übersichtlichkeit und ermöglichen eine praxisnahe Verkehrsführung.

Die Maßnahme wird durch großzügige Spenden unterstützt: Die Sparkassenstiftung beteiligt sich mit 2.500 Euro, die Kaiser-Sigwart-Stiftung stellt 20.000 Euro zur Verfügung. Diese Unterstützung unterstreicht die hohe Bedeutung des Projekts für die Region. Die Stadt Immenstadt bedankt sich ausdrücklich für dieses Engagement, das zur erfolgreichen Umsetzung beiträgt.

Teilerneuerung der Fuß- und Radwegbrücke

Parallel dazu begannen Mitte April 2026 bis voraussichtlich Ende Mai 2026, die Bauarbeiten für die Teilerneuerung der Fuß- und Radwegbrücke über die Konstanzer Ach.

Die bestehende Brücke weist altersbedingte Abnutzungserscheinungen auf und entspricht teilweise nicht mehr den heutigen technischen Anforderungen. Im Zuge der Baumaßnahme wird daher der Brückenüberbau vollständig erneuert. Dies umfasst den Austausch der Stahlträger, den Einbau eines neuen Brückenbelags aus Betonfertigteilen mit ergänzendem Ortbeton sowie die Erneuerung des Geländers. Ziel ist es, die Tragfähigkeit, Sicherheit und Langlebigkeit der Brücke nachhaltig zu verbessern.

Die Gesamtkosten für die Bau- und Baunebenkosten belaufen sich auf rund 250.000 Euro brutto. Mit dieser Investition stellt die Stadt sicher, dass die wichtige Verbindung für Fußgänger und Radfahrer auch künftig zuverlässig genutzt werden kann.

„Mit den Investitionen in die beiden Brücken, stärken wir nachhaltig die Radverkehrssicherheit und die Qualität unseres Fuß- und Radwegenetzes für alle. Auch die Investition in den Verkehrsübungsplatz war dringend notwendig. Kinder profitieren künftig von einem modernisierten Verkehrsübungsplatz, der eine praxisnahe und sichere Lernumgebung bietet. Mein Dank gilt der Sparkasse Allgäu und der Kaiser-Sigwart-Stiftung für die Finanzierung. Ebenso Danke ich den Beamten der Verkehrspolizei Immenstadt für ihren Einsatz. Die Maßnahmen sind ein weiterer Baustein unserer langfristigen Strategie für umweltfreundliche Mobilität und eine hohe Lebensqualität in unserer Stadt.“, so Erster Bürgermeister Nico Sentner.

Online-Terminvergabe

Einfach, schnell und bürgernah

Liebe Bürgerinnen und Bürger, seit September letzten Jahres stehen Ihnen im Bürgerbüro/Standesamt sowie in der Friedhofsverwaltung eine Online-Terminvergabe und ein modernes Auf Rufsystem zur Verfügung. Damit wird der Zugang zu städtischen Dienstleistungen noch einfacher und individueller planbar – ganz im Sinne eines bürgerfreundlichen Miteinanders.

Dieses Angebot wird kontinuierlich weiterentwickelt, um den Service für Sie so einfach, komfortabel und effizient wie möglich zu gestalten.

Über das Online-Terminvergabesystem können Sie bequem von zu Hause oder unterwegs Termine für folgende Bereiche buchen:

- Bürgerbüro
- Infostelle / Fundbüro
- Standesamt
- Friedhofsverwaltung

Die Online-Terminbuchung ist über unsere Homepage unter <https://immenstadt-im-allgaeu.termine-reservieren.online/> möglich.

Selbstverständlich besteht weiterhin die Möglichkeit, tagesaktuelle Termine direkt am Ticketschalter zu erhalten. Bitte beachten Sie jedoch, dass diese nur in begrenzter Anzahl verfügbar sind.

Wir bitten Sie daher, verstärkt die Online-Terminbuchung zu nutzen. Nur so können wir sicherstellen, dass Ihr Besuch planbar ist und Ihr Anliegen pünktlich sowie ohne größere Wartezeiten bearbeitet wird.

Ihr Team vom Bürgerbüro / Standesamt

**PELLETS -
UND DAS FÜR LAU?**



Die Genossenschaft

Biomassehof Allgäu verlost jeden Monat eine Ladung Pellets. Mach mit:

biomassehof.de/gewinnspiel



Entdecke mit uns deine berufliche Zukunft!

Karriere-Fahrplan

für Berufseinsteiger

21. Mai 2026, 16:00 – 19:00 Uhr

Suchst du einen Ausbildungs- oder Studienplatz und möchtest Unternehmen in Immenstadt näher kennenlernen? Dann notiere dir Donnerstag, den 21. Mai 2026 in deinem Kalender!

Von 16:00 bis 19:00 Uhr öffnen 16 Immenstädter Betriebe aus Immenstadt ihre Türen und geben dir die Möglichkeit verschiedene Ausbildungs- und Studienberufe direkt vor Ort zu entdecken. Es ist die perfekte Gelegenheit, Mitarbeiter und Unternehmen persönlich kennenzulernen und herauszufinden, welche Ausbildung oder Studienplatz für dich infrage kommt.

WIR SIND
DABEI!

Folgende Betriebe machen mit (A-Z):

- **Albrecht Elektrotechnik GmbH**
Im Engelfeld 10
- **Arbeiter-Samariter-Bund Regionalverband Allgäu e. V.**
Färberstraße 2
- **Die Bayerische Polizei, Polizeiinspektion Immenstadt**
Badeweg 7
Nur nach vorheriger Anmeldung möglich. Teilnahme ab 15 Jahren sowie mindestens ab der 9. Jahrgangsstufe. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldung per E-Mail an marketing@immenstadt.de oder per Telefon 08323/9988103)
- **BAUER MAT Slurry Handling Systems**
Illerstraße 6
- **Berufsfachschule für Ernährung und Versorgung**
Missener Str. 2-6
- **Finanzamt Kempten-Immenstadt mit Außenstelle Immenstadt**
Rothenfelsstr. 18
- **Hotel-Restaurant Krone**
Rottachbergstraße 1
- **Klinikverbund Allgäu GmbH und MVZ Fachpraxenbund**
Im Stillen 3 Gesundheitszentrum Immenstadt
- **Neuss GmbH**
Marienplatz
- **Notare Dr. Roland Nagel und Dr. Tobias Pfundstein**
Marienplatz
- **Optik Kössel GmbH**
Bahnhofstraße 16
- **Rausch Electronics GmbH**
Konrad-Zuse-Straße 4
- **Rinderle Objekt & Form**
An der Bundesstraße 33
- **Robert Bosch GmbH**
Standort in Blaichach, Sonthofener Str. 30
- **Schaber Trachtenmode**
Bräuhausstraße 6-8
- **Stadtverwaltung Immenstadt**
Marienplatz
- **Elektro Rauh GmbH**
Marienplatz

Die Veranstaltung hält abwechslungsreiche und kreative Mitmachaktionen für dich bereit, bei denen du unterschiedliche Berufe direkt vor Ort kennenlernen und selbst ausprobieren kannst.

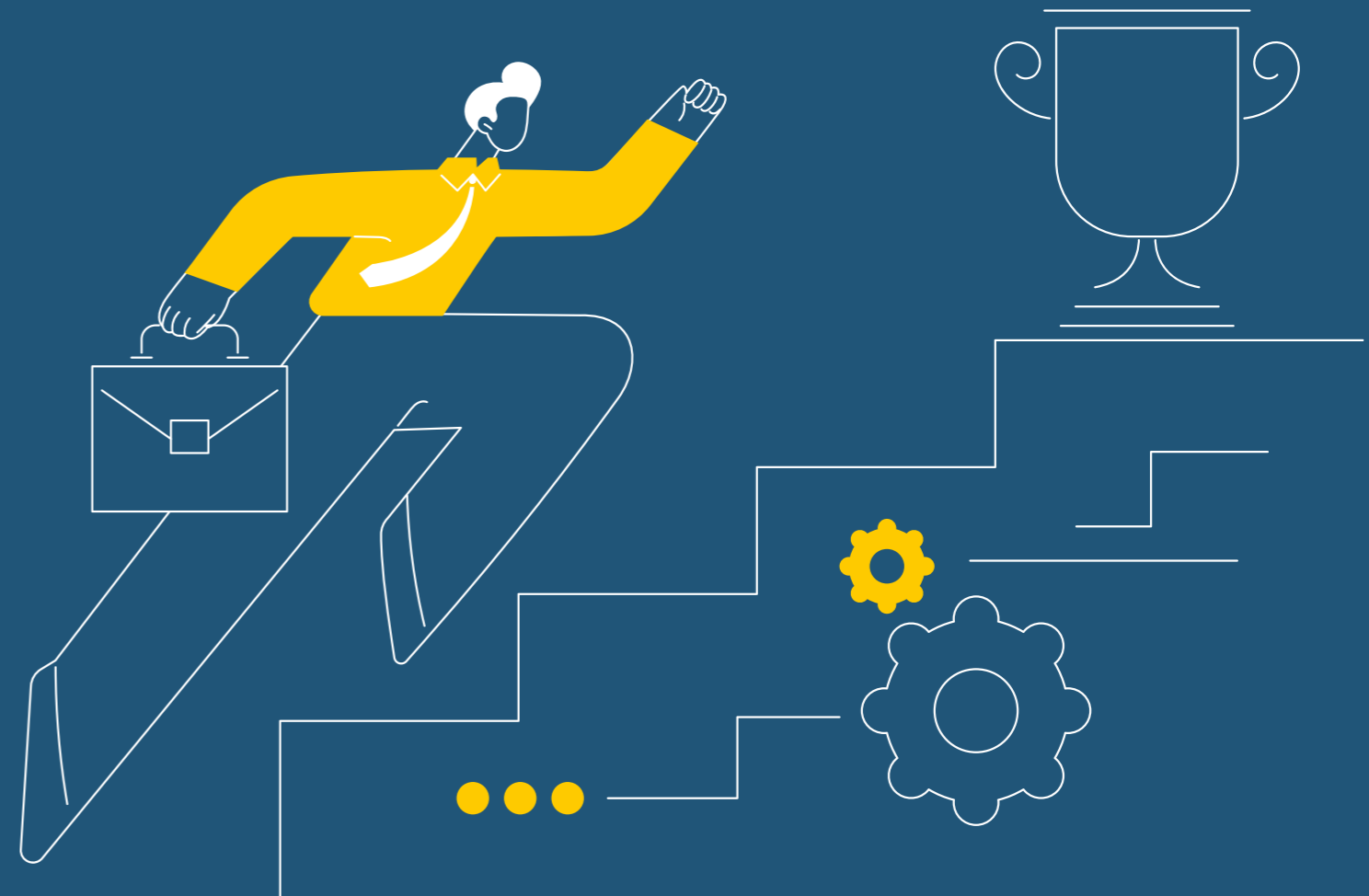
Speziell für die Veranstaltung gibt es Shuttlebusse, die dich bequem zu den verschiedenen Stationen in der Stadt bringen. Du kannst die Route und alle Standorte auch zu Fuß, mit dem Auto oder dem Fahrrad erkunden und entscheidest dabei selbst, welche Betriebe Du dir ansehen möchtest und wie lange du bleibst.

Der Eintritt ist frei!

Alle detaillierten Informationen zu den Betrieben findest du auch auf der städtischen Homepage unter <https://www.stadt-immenstadt.de/bildung-familie/karriere-fahrplan-fuer-berufseinsteiger/>



Wir freuen uns schon jetzt auf Euren Besuch!



Entdecke deine Ausbildung in Immenstadt!



WIR SIND
DABEI!



KARRIERE

FAHR
PLAN

FÜR BERUFS-
EINSTEIGER

21. MAI 2026
16 – 19 UHR



Steig jetzt ein und schnupper rein!

Ein kostenloser Shuttleservice bringt dich von Betrieb zu Betrieb!



Kommunale Wärmeplanung

Perspektiven und Chancen für die Region

Veröffentlichung des Kommunalen Wärmeplans für die ILE Alpsee-Grünten

Die Kommunen Blaichach, Burgberg, Rettenberg, Immenstadt und Sonthofen haben gemeinsam in der ILE Alpsee Grünten einen kommunalen Wärmeplan erarbeitet. Grundsätzlich ist die kommunale Wärmeplanung ein strategisches (informelles) Konzept zur Weichenstellung für die Wärmewende vor Ort und Grundlage für strategische Entscheidungen zur Transformation der Wärmeerzeugung. Die Wärmeplanung hat keine rechtlich verbindliche Außenwirkung und begründet

auch keine einklagbaren Rechte oder Pflichten sowie keine direkten Auswirkungen auf Fristen des GEG.

Am 27. März 2026 konnte die kommunale Wärmeplanung bei der gemeinsamen Informationsveranstaltung im Schloss in Immenstadt vorgestellt und veröffentlicht werden. Die Veranstaltung wurde vorab u.a. in den Gemeindezeitungen beworben. Bei der Veranstaltung wurden die Anwesenden zunächst durch einen Referenten der mit der Erstellung beauftragten energielenker projects GmbH über die Grundlagen und den Entstehungsprozess der gemeindeübergreifenden Kommunalen Wärmeplanung informiert. Dabei wurden die einzelnen Schritte von der Bestands- und Potenzialanalyse über die Einteilung in voraussichtliche Wärmeversorgungsgebiete bis zur Erstellung der Zielszenarien und Maßnahmensteckbriefen mit anschaulichen Beispielen aus den fünf Gemeinden dargestellt. Ziel der kommunalen Wärmeplanung ist es, auf lokaler Ebene realistische und wirtschaftliche Möglichkeiten zur treibhausgasneutralen Wärmeversorgung zu entwickeln und anschließend mit den Akteuren vor Ort gemeinsam umzusetzen. Die Wärmeplanung soll die Frage beantworten, welche Wärmeversorgungsoption in einem bestimmten Gebiet oder Teilgebiet besonders geeignet ist.

Anschließend konnten sich die Anwesenden an Infoständen der beteiligten Kommunen zu aktuellen Ergebnissen und geplanten Maßnahmen in den einzelnen Teilgebieten austauschen. Als Abschluss wurde in einem Vortrag des Energie- und Umweltzentrums Allgäu (eza!) der Blick auf die Handlungsoptionen der Hausbesitzer geworfen und über Vor- und Nachteile verschiedener Heizungssysteme sowie relevante Informationen zu Förderungen und Fristen gesprochen. Die gemeinsame Erstellung in der ILE Alpsee-Grünten hatte mehrere Vorteile. Zum einen konnten durch die gemeinsam durchgeführte Ausschreibung Ressourcen gespart und eine Bundesförderung für die kommunale Wärmeplanung (sog. ZUG-Förderung) in Anspruch genommen werden. Außerdem haben so auch kleinere Gemeinden, die gemäß dem Gesetz für Wärmeplanung und zur Dekarbonisierung der Wärmenetze (WPG) erst bis Juni 2028 verpflichtend einen Wärmeplan vorlegen müssen, schon frühzeitig wegweisende Ergebnisse zur Hand und können entsprechende Planungen beginnen. Der Blick über Gemeindegrenzen in der ILE hinweg bietet außerdem Potenzial für gemeinsame weitere Planungen und Vorhaben.

Die einzelnen Endberichte der kommunalen Wärmeplanung der ILE Alpsee-Grünten können jeweils auf den Seiten der Kommunen eingesehen und heruntergeladen werden.

Nachruf

Tief betroffen nehmen wir Abschied von

Dr. Christoph Treutwein

Mit Herzblut und Leidenschaft hat er sich für den fairen Handel in unserer Stadt, aber auch für die Belange der Asylsuchenden und Geflüchteten eingesetzt. Wir werden ihn vermissen!

Steuerungsgruppe
Fairtrade Immenstadt



Save the Date

s'Städtle feiert

Stadtfest Immenstadt
Samstag, 27. Juni 2026

Die Immenstädter Vereine laden zum beliebten Stadtfest auf den Marienplatz ein. Der Platz verwandelt sich ab 12 Uhr in eine große Aktionsfläche und Partymeile mit kulinarischen Genüssen und einem abwechslungsreichen Programm für Jung und Alt.

Untertags sorgen die Stadtkapelle Immenstadt, verschiedene Tanzeinlagen und die Band BockStark für ausgelassene Stimmung in der Residenzstadt. Abends heizt DJ Charly dann so richtig ein und bringt den Marienplatz zum Beben!

Für die kleinen Gäste gibt's ein echtes Paradies: Hüpfburg, Kinderkarussell, Luftballonmodellage, Kinderschminken, Bastelwerkstatt, Laserschießen, Entenrennen, Bierkistenklettern, Spielmobil und vieles mehr! Auch die Biene Immi ist natürlich wieder mit dabei und verteilt kleine Überraschungen.

Freut Euch auf einen Tag voller Genuss, Musik und guter Laune für die ganze Familie.

Lasst Euch überraschen, was sich die örtlichen Vereine so alles für Euch überlegt haben und lasst Euch das Fest nicht entgehen!

Foto: Stadtfest Immenstadt 2024 © Christian Bischoff

Der Eintritt ist frei – also: Termin vormerken,
Freunde einpacken und gemeinsam feiern!



Saisonstart im Freibad

Pünktlich zu Pfingsten öffnet am 23.05. wieder unser Freibad am Kleinen Alpsee. Unser Bäderteam erwartet Sie wieder mit einem vielfältigen Angebot, wie unser 50-Meter-Sportbecken, Nichtschwimmer- und Kinderbecken, Baden im Kleinen Alpsee, Boulderwand, große Liegewiese mit Beachvolleyball und Tischtennis, unser Alpseebistro und der bei den Jugendlichen sehr beliebten 5-Meter-Sprungturm.

Seit letztem Sommer haben wir ein weiteres Highlight: Einen auf dem kleinen Alpsee fest installierten Aquatrack, der für alle kostenlos nutzbar ist. Diesen öffnen wir ab Mitte Juli. Die Preise bleiben auch in der neuen Saison unverändert.

<https://www.stadtwerke-immenstadt.de/baeder/freibad>

Highlights im Mai:



Infos unter: www.kino-immenstadt.de



Telefon 08323 6258

Elektrotechnik M. Bentele

Elektronikinstallation | Brandmeldeanlagen | Sicherheitsbeleuchtung
Netzwerkinstallation | Beleuchtungsanlagen | PV-Anlagen mit Energiespeicher

WIR BILDEN AUS!

Zum Elektroniker Fachrichtung Energie- und Gebäudetechnik (m/w/d)
ab September 2026

Du bist motiviert, flexibel, freundlich und aufgeschlossen?
Selbstständiges Arbeiten macht dir Spaß?

Wenn du eine Ausbildung zum
Elektroniker für Energie- und Gebäudetechnik
machen möchtest, bist du bei uns genau richtig!

Wir bieten dir:

- Einen familiengeführten Handwerksbetrieb mit kollegialem Arbeitsklima
- Einen krisensicheren Arbeitsplatz
- Hochwertiges Werkzeug zum eigenverantwortlichen Arbeiten
- Eigene Arbeitskleidung
- Betriebliche Altersvorsorge
- Bei Besitz des Führerschein Klasse A1: Paggio Ape als eigenes Firmenfahrzeug

Deine Bewerbung
oder Kontaktaufnahme
für weitere Infos
bitte an:

kb@elektrotechnik-bentele.de



Tipp für die Pfingstferien

Burgfest

Immenstadt

Mittelalterfest auf der Burgruine
Laubenbergerstein für die ganze Familie mit
Lagerleben und Krämermarkt

Donnerstag, 4. Juni 10:00 – 20:00 Uhr

Freitag, 5. Juni 16:00 – 1:00 Uhr

Samstag, 6. Juni 12:00 – 0:00 Uhr

Die Highlights auf einem Blick:

- Mittelaltermarkt mit traditionellem Handwerk: Töpfer, Schmied, Seiler, Brandmalerei, Lederwaren, Gewändern, Räucherwaren, Schmuck, Gefilztem und Trommeln
- Lagerleben hautnah erleben mit Schwert- und Ritterkämpfen, Fechtvorführungen, sowie Schmiedevorführungen
- Kinderparadies mit Kinderschminken, Burgenrallye, Flechtfrisuren, Gewandungen zum Anprobieren, Bastelwerkstatt, Märchenerzählungen, Waffen zum Anfassen, Ritterspielzeug und Bogenschießen
- Mittelalterliche Musik mit der Band Keltania, der Band Lautenfeyn, den Bierschmeichlern, SolAria - die singende Muse und Harfenspieler Arno von der Biegenburg
- Gaukeley und Zauberey mit Gaukler Duo Du und Ich
- Burgruinen-Führungen mit dem Immenstädter Heimatverein – entdeckt die Türme, die Dachterrasse und die geheimnisvollen Kellergewölbe
- Kulinarische Köstlichkeiten wie Dinnete, Kässpätzen, Steak, Spiralkartoffeln, Quarkbällchen, Crêpes, Met, Kirschbier, Honiggetränke, uvm!

Donnerstag ist Familientag - jubelt beim Umzug der Lagerleute über das Festgelände, feiert mit den Mindelheimer Fahenschwingern und freut Euch auf zahlreiche Kinderspiele. Nicht verpassen!

Der Freitagabend läuft ganz nach dem Motto: Die Burg beb't - Partyabend mit DJ Charly. Gleichzeitig sorgen die Bierschmeichler auf dem Marktgelände für ein ausgelassenes Ambiente.

Am Samstag dürft ihr Euch auf die Fanfarenguppe Mindelheim freuen! Zusätzlich sorgen die Band Lautenfeyn und die Band Keltania für ausgelassene Stimmung. Abends findet eine spektakuläre Feuershow mit dem „Flammenzirkus“ statt.

Also kommt vorbei und lasst uns gemeinsam jubeln – Save the date!

Eintritt: 7 €, Kinder unter 1,45 m haben freien Eintritt, Wochenendticket vorhanden
www.stadt-immenstadt.de/freizeit-kultur/burgfest

- nur bei guter Witterung-

Bild: Burgfest Immenstadt ©Tourist Information Immenstadt, Tan Akman

Jetzt Plätze sichern!

Bannerplätze beim Burgfest 2026

Im Rahmen des Immenstädter Burgfests vom 4. bis 6. Juni 2026 schafft die Stadt Immenstadt erstmals neue Werbemöglichkeiten für externe Interessierte: Entlang des Veranstaltungsgeländes werden Bauzäune aufgestellt, die als Bannerflächen für Unternehmen, Vereine und Organisationen genutzt werden können um sich einem breiten Publikum zu präsentieren.

Ein Bannerplatz kann zum Preis von 30 € gebucht werden. Die Vergabe erfolgt ohne feste Platzzuweisung nach dem Prinzip „First come, first serve“. Die Organisation und Reservierung läuft zentral über die Veranstaltungskoordination unter: marketing@immenstadt.de

Die Banner (empfohlenes Maß: 3.000 x 2.000 mm, geöst und aus Mesh) können am 3. Juni ab 16:00 Uhr eigenständig am P+R Parkplatz in Stein angebracht werden. Der Abbau erfolgt bitte bis spätestens 7. Juni, 10:00 Uhr.

Jetzt Platz sichern und sichtbar werden!



Stadtführungssaison beginnt!

Mit Beginn der neuen Saison (Mai – Oktober) laden erfahrene Gästeführer dazu ein, die idyllischen Straßen und Plätze Immenstadts zu entdecken. Während dem Rundgang durchs Städtle eröffnen Geschichten und Anekdoten spannende Einblicke in vergangene Zeiten.

Thematische Führungen bieten besondere Perspektiven: Bei der Sprichwörterführung wird die Herkunft bekannter Redewendungen anschaulich vermittelt, während die Kässpätzenführung Allgäuer Traditionen erlebbar macht.

Neu im Programm sind die Stadtführungen mit Besichtigung des Stadtschlosses. Das historische Gebäude eröffnet spannende Einblicke in die Stadtgeschichte.

Treffpunkt für alle Führungen ist die Tourist-Information Immenstadt, Bräuhausplatz 2. Die Führungen dauern jeweils etwa 90 Minuten.

Tickets sind bei der Tourist-Information sowie online unter www.dein-ticket.shop erhältlich. Gruppenführungen können ganzjährig zu individuellen Terminen gebucht werden.

Bild: Stadtführung in Immenstadt
©Tourist-Information Immenstadt, Tan Akman

Terminübersicht 2026

Rundgang durch's Städtle

Jeden Donnerstag, Mai - Oktober, 14 Uhr | **6 € p. P.**

Sprichwörterführung

An ausgewählten Dienstagen um 16:30 Uhr:

26.5. / 30.6. / 28.7. / 25.8. / 29.9. / 27.10. | **7 € p. P.**

Kässpätzenführung

An ausgewählten Freitagen um 18 Uhr:

12.6. / 26.6. / 10.7. / 24.7. / 14.8. / 28.8. / 11.9. / 25.9.

22 € p. P.

Stadtführung + Besichtigung Stadtschloss

An ausgewählten Freitagen um 16 Uhr:

12.6. / 17.7. / 31.7. / 14.8. / 18.9. | **7 € p. P.**



Stadtführung mit den Lagerleuten des Immenstädter Burgfests

Im Rahmen der Vorbereitungen auf das Immenstädter Burgfest trafen sich die Lagerleute am Samstag, den 4. April 2026, zu einem Rundgang durch das Städtle. In zwei Gruppen erkundeten sie die Residenzstadt Immenstadt erfuhren spannendes über die Stadtgeschichte.

Die Stadtführer Wolfgang Schickinger und Bernd Engstle zeigten dabei die schönsten Plätze und wussten mit spannenden Geschichten und historischen Einblicken zu begeistern. Bild: Stadtführung ©Bernd Engstle

Ihr möchtet die Lagerleute auch kennenlernen und Geschichte hautnah erleben? Dann kommt zum Immenstädter Burgfest vom 4. – 6. Juni 2026



TRAUMHAFTES REIHENECKHAUS
In Immenstadt

zu verkaufen

Wohnfläche 164 m²
+ Einliegerwohnung: 30 m² + Keller: 14 m²

Haus:
Frisch renoviert, 3-stöckig, Einbauküche, Eingangsbereich, Keller
Gäste-WC, großer Wohn-Essbereich
Kachelofen, Panorama-Terrasse,

1. OG: Schlafzimmer, Bad und 2 Kinderzimmer
2. OG: Dachstudio
2 Garagen und Kellerbereich

Einliegerwohnung:
1 Zimmer mit Kitchenette und sep. Bad.

Ab sofort Bezugsfertig

Preis: 965.000 €

Anfragen an
halla@urimmo.de



Maimarkt in Immenstadt

Freitag, 8. Mai 2026, 8:00 – 18:00 Uhr

Die Stadt Immenstadt lädt alle Bürgerinnen und Bürger herzlich zum traditionellen Maimarkt am Freitag, den 08. Mai 2026 ein. Von 8:00 bis 18:00 Uhr verwandelt sich das „Städtle“ in eine Marktlandschaft, die sich vom Klosterplatz bis zum Marienplatz und vom Kirchplatz bis zum Landwehrplatz erstreckt. Es erwartet die Besucher eine besonders große Vielfalt. Das Angebot umfasst Gewürze, Lederartikel, Schmuck, markttypische Süßwaren, Schokofrüchte, Koch- und Backprodukte, Mystery Packs, leckere Imbissstände und vieles mehr.

Besuchen Sie gerne den Klosterplatz, wo in diesem Jahr ein neuer Stand frische Kartoffelspiralen zubereitet. Auch auf dem Kirchplatz können Sie sich auf vielfältige Gerichte aus der Asiatischen Küche freuen.

Bitte beachten Sie, dass das gesamte Marktgelände von 6:00 bis 18:00 Uhr für den Verkehr gesperrt ist.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und wünschen Ihnen viel Spaß beim Stöbern und Einkaufen auf dem Maimarkt in Immenstadt.

©Tourist Information Immenstadt, Tan Akman

Vereinsfuchs der Freiwilligenagentur OA

Vortrag zum Vereinssteuerrecht

Mittwoch, 20. Mai 2026, 18:30 Uhr
Im großen Sitzungssaal des Landratsamts Oberallgäu

Mitgliedsbeiträge und Spenden, Sponsoring und Werbung, Vereinsveranstaltungen/Kurse, Konzertauftritte, Vereinsfeste, Reisen, Übungsleiterfreibetrag, Ehrenamtszuschüsse, Haftungsrisiken.

Weitere Infos und Anmeldung bis 15.05.2026 unter www.vereinsfuchs-oa.de



Save the Date

RAD RACE ONE TWENTY

Samstag, 13. und Sonntag, 14. Juni 2026

Das RAD RACE ONE TWENTY bringt rund 3.300 Athletinnen und Athleten ins Allgäu – begleitet von einer großen Expo, zahlreichen Besuchern und jeder Menge Rennatmosphäre. Zwei Tage lang dreht sich alles um Teamgeist, Tempo und die besondere Verbindung aus Sport und Region.

Ein Event, das die Region bewegt

Organisiert von der Allgäuer Eventagentur 808project aus Burgberg, hat sich das RAD RACE ONE TWENTY längst als fester Bestandteil im Eventkalender etabliert. Schon im vergangenen Jahr sorgte das Rennen für große Begeisterung – sowohl bei Teilnehmenden als auch entlang der Strecke. Auch 2026 werden wieder zahlreiche Gäste erwartet, die nicht nur sportlich, sondern auch touristisch für Impulse in der Region sorgen.

Bild: ©808project GmbH

Alle aktuellen Infos zum Event unter www.808project.de

Was das Sammlerherz begehrt

3 Tage Floh- und Trödel-Spaß

Freitag, 1. Mai – Sonntag, 3. Mai ab ca. 9:00 Uhr

Täglich ab circa 9 Uhr gibt es große und kleine Antiquitäten, Raritäten, Trödel, Sammlerstücke, Gebrauchtwaren und vieles mehr. Das Angebot wird demnach ebenso vielfältig sein wie die Sammler-Interessen.

Bild: Alte Blechschilder © Axel Fetzer

Weitere Informationen: www.fetzer-veranstaltungen.de

Floh- und Trödelmärkte auf einen Blick:

- Sa. 06.06.2026 / So. 07.06.2026
- Sa. 20.06.2026 / So. 21.06.2026
- Sa. 25.07.2026 / So. 26.07.2026
- Sa. 05.09.2026 / So. 06.09.2026
- Sa. 03.10.2026 / So. 04.10.2026

Info unter www.fetzer-veranstaltungen.de und per Telefon 08323 967414



Jetzt anmelden!

Stadtradeln 2026:

10. bis 30. Juni 2026

Das „Stadtradeln“ im Oberallgäu geht in die nächste Runde. In diesem Jahr ist der Landkreis Oberallgäu vom 10. bis 30. Juni 2026 bei der Kampagne für mehr Radverkehr und Klimaschutz dabei.

Alle fahrradbegeisterten Oberallgäuerinnen und Oberallgäuer – und die, die es werden wollen – sind eingeladen Teams zu bilden und sich auf der Stadtradeln-Plattform für das Oberallgäu zu registrieren (www.stadtradeln.de/landkreis-oberallgaeu).

Beim Stadtradeln tritt der Landkreis Oberallgäu deutschlandweit mit allen teilnehmenden Städten und Landkreisen in einen spielerischen Wettbewerb um die meisten registrierten Fahrrad-Kilometer.

Doch wichtiger als die Platzierung ist es, möglichst viele Menschen für das Fahrrad als Alltagsverkehrsmittel zu begeistern und den Stellenwert des Fahrrads im Mobilitätsgeschehen zu erhöhen. Egal ob Kommune, Schule, Verein, Unternehmen, Organisation, Familie oder Freundeskreis – alle, die im Oberallgäu leben oder arbeiten können Teams bilden und die in den drei Stadtradeln-Wochen zurückgelegten Fahrrad-Kilometer auf der Stadtradeln-Plattform für ihr Team und den Landkreis eintragen.

Das Stadtradeln bietet auch ein tolle Gelegenheit für interne Wettbewerbe zur klimafreundlichen Mobilität im Betrieb oder der Verwaltung.

Alle Informationen zum Stadtradeln 2026 und zu begleitenden Aktionen finden Sie auf www.allgaeu-klimaschutz.de/stadtradeln.

Weitere Infos und Kontakt: Koordinationsstelle Klimaschutz im Landratsamt Oberallgäu: klimaschutz@lra-oa.bayern.de, Tel.: 08321/612-743



STARKE TECHNOLOGIEN.
FÜR EINE SAUBERE UMWELT.

Wir suchen immer Macher und Denker...
Check out: www.rausch.international/karriere



www.rausch.international



1001 Nacht mit DJ Carolin Huber

Deep Soul Dance

Auf Burg Laubenbergerstein:
Samstag, 16. Mai 2026, 18:00 - 22:00 Uhr

Anlage: 2 Pressefotos privat, Abdruck honorarfrei Nach großem Zuspruch vergangener Veranstaltungen lädt die Immensstädter Veranstalterin Carolin Huber auch in diesem Jahr wieder zu einem außergewöhnlichen Tanzerlebnis auf die Burg Laubenbergerstein ein. Unter dem Motto „1001 Nacht“ verwandelt sich der Burghof in einen stimmungsvollen Raum für Bewegung, Begegnung und bewusstes Erleben.

„Es geht darum, sich selbst wieder näher zu kommen – ganz ohne Ablenkung“, beschreibt die 44-Jährige ihr Konzept. Getanzt wird frei, ohne Alkohol, ohne Drogen und ohne vorgegebene Schritte. Stattdessen steht die eigene Wahrnehmung im Mittelpunkt: Körpergefühl, Lebendigkeit und Ausdruck dürfen sich ganz individuell entfalten.

Eingebettet in die magische Atmosphäre dieser Burganlage erwartet die Besucher ein vielseitiger Abend. Den Auftakt bildet ein gemeinsames Ankommen, unterstützt durch einen zeremoniellen Kakao, der für seine belebende und zugleich öffnende Wirkung bekannt ist. Ein sanftes Warmup hilft dabei, im eigenen Körper anzukommen, bevor die Tanzfläche unter freiem Himmel zunehmend mit Power und Lebensfreude erfüllt wird.

Ein weiteres Highlight bildet das Live-Gongbad von Ben Beck („Löwenherz“), dessen sphärische Klänge für einen entspannenden Ausklang am Lagerfeuer sorgen. Eine warme Stärkung rundet dieses ganzheitliche Erlebnis anschließend ab.

Die Veranstaltung richtet sich an alle Interessierten – Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Eintritt 55€ All inklusive

Weitere Informationen und Tickets sind online unter www.carolin.life erhältlich



TV Immenstadt

Großer SpoSpiTo-Tobetag

Samstag, 16. Mai 2026
Von 11:00 – 13:00 Uhr und 14:00 – 16:00 Uhr
Julius-Kunert-Halle in Immenstadt

Davon träumt jedes Kind: Toben erwünscht! Dieses Motto gilt am Samstag, 16. Mai, in der Julius-Kunert-Halle in Immenstadt (Allgäuer Straße 15) von 11 bis 13 Uhr sowie von 14 bis 16 Uhr. Auch in diesem Jahr veranstaltet der TV Immenstadt wieder einen großen Kinderaktionstag „SpoSpiTo – bringt Kinder in Bewegung!“. „Wir bauen mit Sportgeräten einen Bewegungs- und Spieleparcours für Mädchen und Buben im Alter von vier bis zehn Jahren“, erläutert Bettina Czernich vom TV Immenstadt. Klettern, Springen, Schaukeln, Schwingen, Rollen, Balancieren – die Liste der möglichen Aktivitäten ist lang. Frühzeitiges, regelmäßiges und vielfältiges Bewegen, hat einen positiven Einfluss auf den Umgang mit Emotionen, auf die motorische Entwicklung und die geistigen Fähigkeiten des Kindes. „Wir möchten Kinder auf spielerische Weise für Sport begeistern“, sagen die Initiatoren Reinhard und Thomas Gansert, die das Gesundheits-Programm „Sporteln, Spielen, Toben“ (SpoSpiTo) ins Leben gerufen haben. „Der Sport-, Spiel- und Tobetag lädt dazu ein, Neues auszuprobieren, aktiv zu sein und unbeschwerte Stunden miteinander zu verbringen.“ so Nico Sentner, 1. Bürgermeister von Immenstadt und Schirmherr des Kinderaktionstages.

Es werden viele junge Gäste erwartet, die sich nach Herzenslust an den zahlreichen Stationen austoben. Mitglied im TV Immenstadt müssen die Kinder dafür nicht sein, Sportkleidung und Sportschuhe sollten sie selbst mitbringen. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, haben angemeldete Kinder Vorrang.

Anmeldung im Internet unter www.spospito.de.

Bild: SpoSpiTo ©Thomas Gansert

Raum 21

Kinderkreativangebot in den Pfingstferien

drucken, gipsen, kleistern

Dienstag, 26. Mai 2026, 14:30 Uhr – 16:30 Uhr
Raum 21, Mittagstraße 21 in Immenstadt

Für alle, die sich im raum21 wieder kreativ austoben möchten: Wir drucken kunterbunte Bilder und Karten und testen verschiedene Techniken wie z.B. den Gelplattendruck. Wer lieber gestaltet, formt und matscht kann mit Gipsbinden, Kleister und anderem Material tolle dreidimensionale Werke erschaffen.

Für Kinder ab 5 Jahren möglichst mit Begleitung, ab Schulalter auch ohne Begleitung

Materialkosten 10 €

Anmeldung bis 17. Mai 2026 unter Tel: 015785052523, per Whatsapp oder unter raum21@lebenshilfe-sonthofen.de

Erste Hilfe am Kind

Samstag, 30. Mai 2026, 9:00 – 12:00 Uhr
Raum 21, Mittagstraße 21 in Immenstadt

Dieser kompakte Erste-Hilfe-Kurs am Vormittag richtet sich an (werdende) Eltern, Großeltern, Babysitter und andere Interessierte. Thematisiert werden kindliche Besonderheiten, häufige Erkrankungen, typische Verletzungen sowie richtiges Handeln im Notfall – inklusive vieler praktische Übungen und wertvoller Tipps für den Alltag mit Kindern.

Dozentin: Ärztin, Notfallmedizinerin, Erste-Hilfe-Ausbilderin und Mutter

**Anmeldung und Infos unter kontakt@erstehilfe-hilfsbereit.de
KoKi-Gutschein kann angerechnet werden.**

Essen verbindet

Interkultureller Kochkurs polnisch

Freitag, 15. Mai 2026, ab 17:00 Uhr
Raum 21, Mittagstraße 21 in Immenstadt

Die interkulturellen Kochkurse starten in den Frühling! In netter Atmosphäre wird diesmal polnisch gekocht und natürlich im Anschluss gemeinsam gegessen.

Die Kochkurse finanzieren sich über einen Unkostenbeitrag von 12 € und Spenden

Anmeldung unter Tel: 0152/29461634 oder unter gemeinwohl.kulinarik@gmail.com

Alpsee-Grünten Tourismus GmbH

Gastgeber-Netzwerk

“Fit für die Zukunft!”

– so lautet das Motto für die Auftaktveranstaltungen des Gastgeber-Netzwerks, das die Alpsee-Grünten Tourismus GmbH für Leistungsanbieter aus der Region ins Leben gerufen hat. Ziel ist es, den Austausch, die Weiterbildung und Vernetzung unter den Partnern zu fördern. Durch Treffen, Schulungen und gemeinsame Aktivitäten entstehen neue Impulse und praxisnahes Wissen – etwa zu Themen wie Digitalisierung, Social Media oder rechtlichen Fragen. So soll die Gastgeberkultur in der Region weiter gestärkt werden.

Die Termine finden in den Monaten Mai und Juni statt. Teilnahme nach Anmeldung unter www.alpsee-gruente.de/gastgeber-netzwerk

Kontakt:

**Alpsee-Grünten Tourismus GmbH
Hindelanger Straße 35, 87527 Sonthofen**

Ausschlafen ...

Stellen Sie sich doch mal vor: Sie stehen morgens auf, gehen zur Tür und finden frische Semmeln, Brezen und Croissants vor... **TRAUMHAFT!**



AUSFAHRER/IN (M/W/D) GESUCHT!



...und das zu gleichen Preisen wie in der Bäckerei, zzgl. einer kleinen Lieferpauschale. Wir beliefern täglich, auch an Sonn- und Feiertagen, Privathaushalte, Ferienwohnungen, Pensionen, Betriebe und Hotels.

Neugierig geworden?

Probieren Sie unseren Semmeldienst doch einfach aus:
www.semmeldienst-allgaeu.de

Semmeldienst Allgäu · Alpenstraße 68
87509 Immenstadt · Telefon 08323/3917
semmeldienst-allgaeu@t-online.de



Musik verbindet

Die Musikkapelle Akams prägt seit 180 Jahren das musikalische und kulturelle Leben in ihrem Dorf und darüber hinaus, sie steht für ehrenamtliches Engagement und eine lebendige Dorfgemeinschaft.

Diese Werte wollen die Akamser Musiker mit allen Festbesuchern hochleben lassen und gemeinsam feiern – mit viel Blasmusik, Ausgelassenheit und vielen besonderen Momenten.

Alle Immenstädter Bürgerinnen und Bürger, Familien, Musikfreunde und Gäste aus nah und fern sind herzlich eingeladen, mitzufeiern und das Akamser Musikfest zu einem unvergesslichen Erlebnis zu machen.

Save the Date

Jubiläumswochenende der Musikkapelle Akams

19. bis 21. Juni 2026

Die Musikkapelle Akams feiert ihr 180-jähriges Bestehen – und lädt vom 19. bis 21. Juni 2026 zu einem besonderen Musikfest in die Halle der Zimmerei Kennerknecht in Adelharz ein. Drei Tage lang stehen Blasmusik, Begegnung und gemeinsames Feiern im Mittelpunkt.

Freitag, 19. Juni – Stimmungsabend

Zum Auftakt präsentieren die Musikkapellen Eckarts, Frauenzell und die Harmoniemusik Untermäiselstein-Rottach einen Stimmungsabend – von traditioneller Blasmusik bis Partykracher ist alles dabei!

Samstag, 20. Juni – Partyabend

Am Samstag wird es modern und energiegeladener: „Die Bubis“ und DJ Rist sorgen für Partymusik und ausgelassene Atmosphäre bis spät in die Nacht.

Sonntag, 21. Juni – Festsonntag

Der Sonntag beginnt mit einem Gottesdienst und Frühschoppen, musikalisch begleitet von den Woizahupern. Beim Festumzug mit Gemeinschaftschor zeigt sich die regionale Blasmusik in ihrer ganzen Vielfalt. Anschließend sorgt die Musikkapelle Memhölz für gute Stimmung in der Halle. Mit Kinderschminken und einer Hüpfburg ist auch für den Musik-Nachwuchs etwas dabei. Zum Festausklang spielen die Bergstätt Musikanten.

FR 19.06.
STIMMUNGSABEND MIT:
- Musikkapelle Frauenzell - Harmoniemusik Untermäiselstein-Rottach
- Musikkapelle Eckarts

SA 20.06.
DÄMMERSCHOPPEN MIT: Trachtenkapelle Oberried
PARTYABEND MIT: DIE BUBIS & DJ RIST

SO 21.06.
GOTTESDIENST & FRÜHSCHOPPEN MIT: STIMMUNGSMUSIK MIT: Musikkapelle Memhölz
FESTUMZUG & GEMEINSCHAFTSCHOR FESTAUSKLANG MIT:

WEITERE INFOS FINDET IHR UNTER www.musikkapelle-akams.de ODER [musikkapelle_akams](https://www.instagram.com/musikkapelle_akams)



Stadtkapelle Immenstadt

Tag der Blasmusik

Samstag, 16. Mai 2026

Am Samstag, den 16. Mai ziehen die Musiker der Stadtkapelle durch die Immenstädter Straßen und überbringen einen musikalischen Frühjahrsgruß an alle Bewohner.

Die Musiker spielen den ganzen Tag im Stadtgebiet Blasmusik und sammeln Spenden für die Bestreitung der Vereinsausgaben, wie zum Beispiel Ausgaben für Instrumente, Trachten, Notenmaterial und die Jugendarbeit. Bild: ©Johanna Weber

Die Kapelle teilt sich in Gruppen auf und musiziert zu folgenden Tageszeiten in der Stadt:

Vormittags:

Innenstadt, Südstadt, Sonthofener Straße, Neumummen

Nachmittags:

Rauhenzell, Kemptener Straße, Kalvarienberg, Engelfeld, Julius-Kunert-Straße, Lillebonner Straße

Die Musiker bedanken sich schon jetzt für die zahlreichen Spenden und freuen sich auf die anstehende Konzertsaison.

Starke Eltern – Starke Kinder®

Nachmittagskurs für Eltern mit Kindern im Kindergarten-, Schul- u. Jugendalter

19. Juni – 9. September 2026

Freitags, 15:00 - 17:30 Uhr

Die Zeit außerhalb der Familie bietet den Kindern vielfältige neue Erfahrungen. Ihr Kind lernt in dieser Zeit andere Lebensbereiche kennen und benötigt dazu ihre Begleitung. Wichtige Themen in dieser Entwicklungsphase sind u. a. Grenzen setzen, Konflikte lösen, Zuhören und miteinander reden. Der Kurs vermittelt Ihnen als Eltern kreative Wege im Umgang mit diesen Herausforderungen und gibt Ihnen die Möglichkeit, sich mit anderen Eltern auszutauschen.

Der Kurs beginnt am 19.06. – 09.10. mit 10 Treffen jeweils Freitagnachmittag, (außer in den Ferien). Kinderbetreuung ist eingerichtet.

Anmeldung unter Telefon 08323 / 4195 oder info@kinderschutzbund-immenstadt.de



Freude am Fahren

Abbildung zeigt Sonderausstattungen.

JETZT LEASEN.

Im BMW X3 gehören bewegende Momente zur Serienausstattung. Denn als Multitalent für Alltag, Reisen und Freizeit macht er jeden Tag zu einem ganz individuellen Abenteuer. Lassen Sie sich vom BMW X3 begeistern und vereinbaren Sie jetzt Ihre persönliche Probefahrt.

BMW X3 20d xDrive: Alpinweiß uni, Komforzugang, LED-Scheinwerfer, Sportsitze vorne, Sitzheizung vorne, Parking Assistant, aktiver Fußgängerschutz, Klimaautomatik, u.v.m.

Leasingbeispiel der BMW Bank GmbH: BMW X3 20d xDrive

Anschaffungspreis	51.490,00 EUR
Leasingsonderzahlung	4.000,00 EUR
Laufleistung p.a.	10.000 KM
Laufzeit	36 Monate
36 monatliche Leasingraten	495,00 EUR
Gesamtpreis	21.820,00 EUR

Ein unverbindliches Leasingbeispiel der BMW Bank GmbH, Lilienthalallee 26, 80939 München. Stand 04/2026. Alle Preise inkl. der gegebenenfalls gesetzlich anfallenden Umsatzsteuer, sofern nicht anders gekennzeichnet. Für Verbraucher gelten ausschließlich die Preise inkl. der gegebenenfalls gesetzlich anfallenden Umsatzsteuer. Nach den Leasingbedingungen besteht die Verpflichtung, für das Fahrzeug eine Vollkaskoversicherung abzuschließen.

Wir vermitteln Leasingverträge ausschließlich an die BMW Bank GmbH, Lilienthalallee 26, 80939 München.

Zzgl. 870,00 EUR für Zulassung, Transport und Überführung.

WLTP Energieverbrauch kombiniert: 5,8l/100 km; WLTP CO₂-Emissionen kombiniert: 153 g/km; CO₂-Klasse: E; Leistung: 145 kW (197 PS); Hubraum: 1.995 cm³; Kraftstoff: Diesel

Autohaus
Fink

Mehr unter



Autohaus Fink GmbH & Co. KG in Kempten und Leutkirch
Lindauer Str. 115-117, 87435 Kempten, Firmensitz
Beim Hammerschmied 12, 88299 Leutkirch

Autohaus Fink Immenstadt GmbH & Co. KG in Immenstadt und Oberstdorf
Im Engelfeld 6, 87509 Immenstadt, Firmensitz
Sonthofener Str. 22, 87561 Oberstdorf
www.bmw-fink.de

WIR DRUCKEN KULTUR.

SCHÖLER

Und unterstützen die Musikkapellen im Allgäu ♥

SCHOELER-KREATIV.DE
@SCHOELERKREATIV



Tourist Information
und Naturpark Nagelfluhkette



Frühlingserwachen im Auwald

Ein Spaziergang durch den Immenstädter Auwald lohnt sich zu jeder Jahreszeit – doch gerade jetzt im Frühjahr zeigt er sich von seiner schönsten Seite. Zwischen den Bäumen öffnen die ersten Buschwindröschen ihre weißen Blüten, begleitet von vielen weiteren Frühlingsboten, die sich auf den frischen, nährstoffreichen Böden besonders wohlfühlen. Bis sich das

Blätterdach der Bäume schließt, kann man diese zarten Pflanzen in voller Pracht entdecken. Auwald gehören zu den artenreichsten Lebensräumen überhaupt. Das spürt man im Frühjahr besonders deutlich, wenn überall neue Triebe aus dem Boden schießen und der Wald förmlich erwacht. Neben dem Buschwindröschen blühen derzeit auch Waldveilchen, Waldschlüsselblumen und andere typische Frühjahrsblüher, die dem Auwald seine farbenfrohe Atmosphäre verleihen.

Zwischen Auwaldsee und Iller findet man nicht nur Naturerlebnis, sondern auch eine wohltuende Auszeit mitten in der Stadt. Umgeben von Vogelgesang, dem ruhigen Wasser des Sees und den Farben des Frühlings findet man hier einen Ort, an dem man wunderbar durchatmen und dem Trubel des Alltags entfliehen kann.

Wissenswert:

- Bushaltestelle oder Parkplätze „Im Stillen“ oder Auwald-Sportzentrum (Achtung Straßensperrung Sonthofener Straße beachten!)
- Dauer: ca. 1h bei gemütlichem betrachten und entdecken
- Schwierigkeit: Leicht
- Ideal für Familien (Spielplatz + Kinderwagengeeignete Wege)

So bist du naturverträglich unterwegs:

- Bitte bleibe auf den Wegen.
- Führe deinen Hund an der Leine!
- Bitte Kiesbänke an der Iller nicht betreten, hier brüten aktuell bedrohte Vogelarten.
- Bitte pflücke keine Blumen, so können sich Mensch und Tier an der Blütenpracht erfreuen!

Bild: ©Buschwindröschen_Rolf Eberhardt



Einladung zum Mitmachen

Seegrün Kräuter- und Pflanzenmarkt

Sonntag, 14. Juni 2026

Tourist-Information Immenstadt und Naturpark Nagelfluhkette laden zur Teilnahme an besonderem Kräutermarkt ein. Beim „Seegrün- Markttag der Kräuter und Pflanzen“ im Rahmen der Veranstaltungsreihe „KULTUR.LAND.SCHAFFT – Naturparktage“ des Naturparks Nagelfluhkette am 14. Juni 2026 von 10 bis 16 Uhr in Bühl am Alpsee werden Teilnehmer gesucht, die Lust auf einen außergewöhnlichen, inspirierenden Markt haben. An diesem Tag bekommen regionale (Hobby-)Anbieter die Möglichkeit, allerlei natürliche Gewächse, Kräuter aus Eigenanbau, Pflanzensätze oder daraus erzeugte regionale Besonderheiten anzubieten. Wer sich angesprochen fühlt und Lust darauf hat, bei den Naturparktagen des Naturparks Nagelfluhkette dabei zu sein, darf sich gerne bei der Tourist-Information in Immenstadt melden. Die Teilnahme ist gratis, es wird keine Standgebühr erhoben.

Hintergrund

Die Veranstaltungsreihe „KULTUR.LAND.SCHAFFT – Naturparktage“ findet vom 30. Mai bis 14. Juni 2026 statt und möchte Gästen und Einheimischen unsere wertvolle Kulturlandschaft erlebbar machen. Organisiert wird die Reihe vom Naturpark Nagelfluhkette und den 19 Naturparkgemeinden.

Weitere Infos und Anmeldung unter tourist@immenstadt.de oder Tel. 08323-998877

Nähere Informationen zur gesamten Veranstaltungsreihe unter: <https://nagelfluhkette.info/veranstaltungen>

Bestattungen G. Rees

Edmund-Probst-Straße 21
87509 Immenstadt

Tel.: 08323 - 3323

info@bestattung-rees-allgaeu.de
www.bestattung-rees-allgaeu.de

*Wir geben Halt –
wenn Sie loslassen müssen.*

Versorgung jederzeit im gesamten Oberallgäu
Erledigung sämtlicher Termine & Formalitäten

Heimholung & Bestattung

Vorsorge & Beratung

VERGISS DIE ALLTAGS- HELDEN NICHT

AM 10. MAI
IST MUTTERTAG
UND AM 14. MAI
IST VATERTAG

Rund um die Uhr
frische Sträuße und Gestecke
im BLUMOH!MAT



Wir freuen uns auf
Deinen Besuch in der
Bahnhofstr. 28, Immenstadt
0 83 23 / 9 94 78 85
www.vergiss-mein-nicht.bayern

Öffnungszeiten Muttertag
So. 8 – 12 Uhr

Öffnungszeiten
Montag geschlossen
Di. – Fr. 9 – 18 Uhr
Sa. 8 – 13 Uhr



**DI., 19. MAI 2026
15.30 – 20.00 UHR**

Blutspende rettet Leben

Die nächste Möglichkeit zur Blutspende – durchgeführt vom Roten Kreuz Oberallgäu – besteht am Di., 19. Mai 2026 in der Zeit von 15.30 – 20.00 Uhr im Pfarrheim St. Nikolaus.

Benötigt werden bei jedem Blutspendetermin:

- Blutspende-Ausweis und gültiger Lichtbildausweis (Personalausweis, Reisepass oder Führerschein). (Andere Ausweise dürfen nicht akzeptiert werden!)

Darauf sollten Sie achten:

- Essen Sie am Tag Ihrer Blutspende normal, aber nicht zu fettreich.
- Trinken Sie vor Ihrer Blutspende viel alkoholfreies.
- Frauen dürfen 4 Mal, Männer 6 Mal innerhalb von 12 Monaten Blut spenden.
- Der Abstand zwischen zwei Spenden muss mindestens 56 Tage betragen.

Erstspender sind von der Verpflichtung, einen Blutspendeausweis vorzulegen, selbstverständlich ausgenommen. Nach der ersten Spende wird dieser automatisch per Post zugestellt.

Nähere Informationen und Hinweise kostenfrei unter 0800/9060777 oder www.blutspendedienst.com



BhP Blutspendeaktion

Aktion im Werkteil Immenstadt zeigt soziales Engagement

Ein Zeichen für gesellschaftliche Verantwortung setzte am 23. März 2026 die Blutspendeaktion bei der Robert Bosch GmbH – Werkteil Immenstadt, welche von der Bosch BKK in Zusammenarbeit mit dem Betriebsmedizinischen Dienst (BhP/MED) sowie Bayerischen Roten Kreuz (BRK) organisiert und durchgeführt wurde.

Unter dem Motto „Spende Blut. Rette Leben.“ kamen zahlreiche spendewillige Mitarbeitende zusammen, um einen lebenswichtigen Beitrag zur Versorgung von kranken und verletzten Menschen in der Region und darüber hinaus zu leisten.

Die Resonanz war beeindruckend: Bei insgesamt 250 möglichen Spendeplätzen kamen 232 Mitarbeitende im Werkteil Immenstadt zur Blutspende zusammen. Besonders erfreulich war dabei die hohe Zahl von 80 Erstspendern, die 34,5 Prozent aller Anwesenden ausmachten und zeigten, dass die Bereitschaft, Leben zu retten, in der Bevölkerung tief verwurzelt ist und sich auch junge Menschen zunehmend dieser wichtigen Aufgabe annehmen. Insgesamt konnten an diesem Tag 205 Blutspenden erfolgreich entnommen werden – 102,5 Liter Blut, die für Menschen in Not die dringend benötigte Unterstützung bedeuten.

Die Besonderheit dieser Aktion lag auch in ihrer Niederschwelligkeit. Durch die Organisation direkt im Bosch Werk wurde den Mitarbeitenden die Möglichkeit geboten, unkompliziert und in gewohnter Umgebung Blut zu spenden. Dies ist ein wichtiger Faktor, um die Hemmschwelle für potenzielle Spender zu senken und die Spendebereitschaft zu erhöhen. Alle Beteiligten zeigten sich überaus zufrieden mit dem Ergebnis, wobei das BRK die hervorragende Organisation vor Ort und den damit verbundenen reibungslosen Ablauf lobte. Eine solche Aktion, wie diese, ist ein tolles Beispiel dafür, wie Unternehmen und Organisationen gemeinsam einen wichtigen Beitrag zum Gemeinwohl leisten können. Das BhP, BRK und die Bosch BKK sprechen allen Spenderinnen und Spendern ihren besonderen Dank aus, da sie durch ihre Teilnahme einen unschätzbaren Beitrag zur Gesundheitsversorgung geleistet haben. Ihre Bereitschaft, Blut zu spenden, schenkt Hoffnung und rettet Leben!

Onleihe 3 in der Stadtbücherei

Am 27. April 2026 wird über unseren Verbund SübO die bisherige Onleihe 2.0 auf die Onleihe 3 umgestellt. Der Übergang sollte reibungslos vonstattengehen, allerdings kann es am Tag der Migration zu zeitweisen Ausfällen kommen.

Sie können sich wie gewohnt nach Auswahl Ihrer Bücherei mit Ihrer Lesernummer und Ihrem Passwort anmelden. Alle Ausleihen, Vormerkungen sowie der Merkzettel werden bei der Umstellung auf die Onleihe 3 übertragen, sind also auch nach der Umstellung im Medienkonto vorhanden.

Eine Informationsbroschüre können Sie in der Stadtbücherei erhalten (solange der Vorrat reicht) oder entleihen.

Was wird anders?

Die Onleihe 3 bietet zahlreiche bisher vermisste Möglichkeiten, hier einige Beispiele:

- automatisch maximale Leihfrist für alle Medienarten. Die flexible Leihfrist ist nicht mehr notwendig, da alle Medienarten vorzeitig zurückgegeben werden können.
- die Leihfrist kann bei allen Medienarten verlängert werden
- neue Reader-/Player-Optik inklusive Vorlesefunktion der Geräte und Browser
- Dark Mode
- eine „Entdecken“-Seite mit Tipps der Bibliothek, den aktuellen Bestleihern, Vorschlägen aus dem Lieblingsgenre und der Möglichkeit, Kategorien zu durchstöbern.
- Kontobereich mit Übersicht zu medien-spezifischen Ausleihbedingungen und Einstellmöglichkeiten zur Personalisierung (z. B. Sprache) und des DRM/CODES
- neue und überarbeitete :hilfeseite sowie die neue eBook-Broschüre

Was wird benötigt?

Die App „Onleihe“ wird nicht mehr funktionieren, Sie benötigen die App „Onleihe 3“

Die Webadresse ändert sich von onleihe.de/suebo auf meine.onleihe.de/suebo. Sie werden aber automatisch von der alten auf die neue Seite weitergeleitet.

Die Onleihe 3 funktioniert auf allen bisherigen eReadern mit einem aktuellen Betriebssystem.

Wir hoffen auf einen reibungslosen Übergang und wünschen Ihnen weiterhin viel Freude mit der Onleihe.



Helferkreis Asyl Immenstadt

Kleiderkammer und Fahrradwerkstatt

**Für alle Bedürftigen
(Einheimische und Nicht-Einheimische)**

**Die Kleiderkammer ist mittwochs
von 15:00 - 18:00 Uhr geöffnet!**

Gebrauchte Kleidung und andere Bedarfsartikel in gutem Zustand (z.B. Sportsachen, Schul-Utililien, Haushaltsgegenstände) werden gerne nach Absprache angenommen.

Bitte rufen Sie vorher M. Wagner (0177/1883398) an.

Adresse: Sonthofener Straße 22

– Zugang bitte über die Mummener Straße!

**Die Fahrradwerkstatt ist dienstags
18:30 - 20:00 Uhr geöffnet!**

Wir suchen neben Fahrrädern (besonders Kinderfahräder) auch Fahrradhelme (alle Größen), Kinderfahradanhänger, und Kinderfahrradsitze!

Wenn Sie eine entsprechende Spende machen können, rufen Sie bitte vorher (Mo. bis Fr. zwischen 9:00 und 16:00 Uhr) an bei Peter Keim (08323/7289).

**Das Kleiderkammer-/Fahrradwerkstatt-Team
des Helferkreises Asyl Immenstadt**



Helferkreis Asyl Immenstadt

Die Fahrradwerkstatt braucht ein neues Zuhause

Haben Sie in Immenstadt eine beheizbare Garage, einen Raum oder Schuppen mit ca. 80-90 m², ebenerdig, mit Stromanschluss und Waschmöglichkeit, den Sie dem Helferkreis möglichst bald und möglichst kostengünstig für seine Fahrradwerkstatt überlassen können?

Dann melden Sie sich bitte umgehend zur näheren Absprache bei Peter Keim (Leiter der Fahrradwerkstatt) unter 08323/7289 oder peter.keim@gmx.de.

Danke!



Städtischer Alternachmittag

Mittwoch, 13. Mai, 14:00 Uhr
Im katholischen Pfarrheim St. Nikolaus

**Gruppe „Wegzeichen“ singt
am städtischen Alternachmittag**

Immenstadt. Der städtische Alternachmittag findet am Mittwoch, 13. Mai, 14.00 Uhr, im katholischen Pfarrheim St. Nikolaus statt. Gestaltet wird er von den Sängerinnen der Musikgruppe „Wegzeichen“. Herzlich eingeladen sind alle Senioren des Stadtgebietes und besonders Jubilare, die im Mai geboren sind.

Beratungstermine im Mai 2026

In der Stadtverwaltung - Verwaltungsgebäude
Kirchplatz 7 - Besprechungsraum UG

Rentenberatung

(Herr Hafenmayer & Frau Eibeler, Tel. 08321/85 336)

Di., 5. Mai 2026, Uhrzeit nach Vereinbarung

Di., 19. Mai 2026, Uhrzeit nach Vereinbarung

Demenzsprechstunde des ASB

(jeweils 2. + 4. Mittwoch/Monat)

(ASB Immenstadt, Telefon 08323/99813-29)

Mi., 13. Mai 2026 von 9 – 10:30 Uhr

Mi., 27. Mai 2026 von 9 – 10:30 Uhr

Allgemeine Sozialberatung der Caritas

Frau Wippler, Telefon 08321/6601-12

oder nicole.wippler@caritas.oa.de

nur nach vorheriger Terminvereinbarung

Energieberatung - Herr Clemens Hafner

Do., 21. Mai 2026

Jeden 1. Donnerstag im Monat telefonische Beratung
und jeden 3. Donnerstag im Monat persönliche Beratung.
Jeweils von 15:00 – 17:00 Uhr.

DONUM VITAE in Bayern e.V.

– Außensprechtag in Immenstadt

Immer montags im Immenstadt Raum 21
nach vorheriger Terminvereinbarung

Terminvereinbarung unter Tel. 08341/99 93 650 oder
unter kaufbeuren@donum-vitae-bayern.de

Trauercafé

Ein Treffpunkt für Trauernde

Wir laden Sie herzlich ein zu einem Austausch mit Menschen, die vielleicht wie Sie, von einem geliebten Menschen Abschied nehmen mussten, die verstehen, dass Ihnen danach ist, das Unbegreifliche auszusprechen und die ebenso nach dem Verlust Neuorientierung suchen. Im Trauercafé findet sich ein Raum, das Unfassbare zu teilen. Wir verwöhnen Sie mit selbstgebackenem Kuchen, Kaffee oder Tee.

Das nächste Trauercafé findet am Samstag, den 9. Mai 2026 von 15:00 bis 17:30 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus Immenstadt statt, Mittagstraße 8. Im August ist Sommerpause. Bitte vorab telefonisch anmelden.

Es freuen sich auf Sie die Trauerbegleiterinnen

Regina Krautwig: 08323/987122

Birgit Hagen: 08323/9892696

(Weitere Angebote für Trauernde bitte tel. erfragen.)



TV Immenstadt Kinderleichtathletik

Starker Auftritt in Wiggensbach

Am 14. März 2026 zeigte die Kinderleichtathletik-Gruppe des TVI beim Wettkampf in Wiggensbach eindrucksvoll, wie viel Begeisterung, Teamgeist und Durchhaltevermögen in ihr steckt. Insgesamt gingen vier Mannschaften an den Start: zwei Teams in der U10 und zwei in der U12. Eine besondere Herausforderung ergab sich für die jüngsten Athletinnen und Athleten, denn aufgrund zu geringer Meldungen in ihrer Altersklasse mussten die U8-Kinder in der U10 antreten. Damit standen sie nicht nur älteren Gegnerinnen und Gegnern gegenüber, sondern auch Disziplinen, die sie bisher noch nie im Wettkampf absolviert hatten. Trotz dieser erschwerten Bedingungen zeigten die Kinder einen beeindruckenden Ehrgeiz und eine bemerkenswerte Motivation, die das gesamte Team ansteckte.

Die beiden U10-Mannschaften behaupteten sich tapfer in einem starken Feld von 16 Teams und erreichten am Ende die Plätze neun und zwölf. Ein Ergebnis, das angesichts der besonderen Situation der jüngeren Starterinnen und Starter besonders hoch einzuschätzen ist. In der U12 warteten weitere spannende Wettkämpfe. Hier belegte Team Immenstadt B einen soliden 12. Platz, während Team A mit einer herausragenden Leistung den Sieg holte und sich gegen insgesamt 17 Mannschaften durchsetzte. Dieser erste Platz ist erneut ein großartiger Erfolg und zeigt, wie viel Potenzial und Trainingsfleiß in der Gruppe steckt.

Der Wettkampftag in Wiggensbach war geprägt von großem Einsatz, gegenseitiger Unterstützung und spürbarer Freude am Sport. Besonders der souveräne Sieg in der U12 sowie die starke Motivation der Kinder, selbst unter erschwerten Bedingungen in einer höheren Altersklasse ihr Bestes zu geben, machten diesen Tag zu einem echten Highlight für die gesamte Trainingsgemeinschaft.

Martina Reuter



Freiwilligen Feuerwehr Immenstadt

Werde jetzt Mitglied!

Die Freiwillige Feuerwehr Immenstadt sucht neue Mitglieder.

Seit 1860 sorgt die Feuerwehr Immenstadt für die Sicherheit der Bevölkerung in Immenstadt und den dazugehörigen Gemeindeteilen. Insgesamt zählt die Feuerwehr Immenstadt im Moment 57 Mitglieder. Welche Voraussetzungen müssen Sie mitbringen:

Wenn Sie,

- ihren Wohnsitz oder Arbeitsplatz in Immenstadt und Umgebung haben,
- mindestens 12 Jahre alt sind,
- technisch interessiert sind,
- teamfähig, belastbar und körperlich fit sind,
- Menschen und Tieren in Not helfen möchten,
- sich in Ihrer Freizeit ehrenamtlich und sozial engagieren möchten,

dann bringen Sie schon mal alle wichtigen Grundvoraussetzungen mit.

Wir bieten Ihnen Kameradschaft, Zusammenhalt und Teamwork - denn für das steht die Freiwillige Feuerwehr. Anderen zu helfen, sich gesellschaftlich zu engagieren sowie Gutes zu tun, verschafft auch Ihnen selbst ein positives Gefühl.

Egal ob Aktiv oder Passives Mitglied – wir freuen uns immer über neue Mitglieder!

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann melden Sie sich gerne direkt unter der E-Mail-Adresse: info@feuerwehr-immenstadt.de

Sie sind noch nicht Volljährig möchten aber trotzdem zur Freiwilligen Feuerwehr?

Dann ist die Jugendfeuerwehr in Immenstadt Ihr richtiger Ansprechpartner.

Alle weiteren Informationen finden Sie auf der Homepage www.feuerwehr-immenstadt.de



Gebrüder Immler Treuhand

Sicher. Stabil. Verlässlich.

Immobilienmanager (m/w/d)

Isny im Allgäu | Vollzeit oder Teilzeit | 60–35 T€ p.a.

Ihre Aufgaben

- Ganzheitliches Mietermanagement – zentraler Ansprechpartner für unsere Mieter
- Technische Steuerung von Instandhaltungs- und Sanierungsmaßnahmen
- Fachliche Koordination einer technischen Einheit mit drei Mitarbeitenden
- Enge Zusammenarbeit mit der Geschäftsführung (Schnittstellenfunktion)

Ihr Profil

- Abgeschlossene immobilienwirtschaftliche Ausbildung oder vergleichbare Qualifikation
- Fundierte Berufserfahrung in der Wohnungsverwaltung
- Technisches Verständnis, Organisationstalent und verlässliche Arbeitsweise
- Kommunikationsstärke und digitale Affinität (MS Office, CRM, KI-Anwendungen)

Konditionen & Benefits

- 60.000 – 35.000 €/Jahr
- 30 Tage Urlaub
- Betriebliche Altersvorsorge
- Jobrad
- Belonio-Sachbezugskarte
- Vertrauensarbeitszeit
- Kostenloser Parkplatz
- E-Lademöglichkeit
- Modernes Arbeitsumfeld
- Flache Hierarchien



Bewerbung

Unterlagen mit Gehaltsvorstellung

& Eintrittstermin an

markus.immler@immler.com

88316 Isny, Leutkircher Str. 50

Tel. 07562 9704 – 14



NEULAND

UMZIEHEN | RENOVIEREN | ENTSORGEN



Zuverlässig und diskret
**Haushalts- und
Geschäftsaflösungen**

im gesamten Allgäu



Wir schaffen Ordnung,
wenn Dinge sich verändern. Wir lösen
auf und führen Ihren Umzug durch.
Wir übernehmen Malerarbeiten, Elektro-
installationen oder neue Bodenbeläge.
Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

T: 08323 / 7099195 · www.neuland-immenstadt.de



TV Stein i. Allgäu e.V.

Ferien-Sportcamp

Begeistert 24 Kinder mit Bewegung, Spaß und Teamgeist

In der zweiten Osterferienwoche vom 07.04. – 10.04.2026 wurde es sportlich beim Ferien-Sportcamp des TV Stein i. Allgäu e.V.: 24 Kinder im Alter von 7 bis 10 Jahren nahmen täglich von 7:30 bis 15:30 Uhr an einem abwechslungsreichen Programm teil. Organisiert und betreut wurde das Camp von zwei ehrenamtlichen Übungsleiterinnen Annika Görmiller und Wenke Hoffmann sowie der jugendlichen Helferin Mina Dannheimer.

Jeder Tag begann mit einer gemeinsamen Programmbesprechung, bevor es direkt sportlich zur Sache ging. Zum Auftakt wartete ein anspruchsvoller Ninja-Parcours in der Turnhalle: Hangeln, Klettern und Kriechen brachten die Kinder ordentlich ins Schwitzen. Trotz der Anstrengung war die Begeisterung groß. Nach dem gemeinsamen Mittagessen stand Basketball auf dem Plan. Geleitet wurde die Einheit von Stephanie Maior vom TSV Sonthofen, die den Kindern eindrucksvoll und abwechslungsreich erste Einblicke in die Sportart vermittelte. Am zweiten Tag ging es mit dem Bus ins Hallenbad nach Immenstadt. Dort sorgten Spiele wie „Feuer, Wasser, Blitz“ oder das „Atomspiel“ sowie intensive Schwimmstunden für viel Bewegung und Spaß im Wasser. Natürlich kam auch das freie Planschen nicht zu kurz – ein rundum gelungener, wenn auch anstrengender Vormittag. Am Nachmittag warteten bereits zwei Trainer des TV Kempten: Fritz Luber und Raphael Seliger. Auf dem Steiner Bolzplatz lernten die Kinder die Sportart Disc Golf und Ultimate Frisbee kennen. Ob Zielwürfe wie beim Minigolf oder ein spannendes Abschlusspiel im 4-gegen-4 – die fliegenden Scheiben sorgten für große Begeisterung. Der Donnerstag führte die Gruppe in den nahegelegenen Wald „Dachseck“. Dort hatte Stefanie Huckenbeck von der „Wendeplatte Allgäu“ eine spannende Schnitzeljagd vorbereitet. In drei Teams wurden zunächst vier Stationen mit sportlichen und kooperativen Aufgaben für das andere Team aufgebaut, bevor die Jagd begann. Am Ziel angekommen, wartete eine besondere Herausforderung: Mit vereinten Kräften zogen die Kinder ein Teammitglied in Kletterausrüstung an einem Seilzug einen Baum nach oben, um einen Schatz zu bergen. Am Nachmittag wurde mit Faustball eine weitere Sportart ausprobiert. Unter Anleitung von Heike Marx vom TSV Lindau sowie dem 1. Vorstand des TV Stein, Benjamin Schadeck, flogen Bälle und Fäuste übers Feld – Aufschläge, Pässe und erste Spielzüge inklusive. Der letzte Camptag stand ganz im Zeichen des Fahrrads. Alle Kinder kamen mit dem eigenen Bike. In zwei Gruppen aufgeteilt, absolvierten sie entweder ein Karate-Training mit den Übungsleiterinnen der Karateabteilung des TV Stein, Frauke Knappert und Gabi Weber oder ein Bike-Sicherheitstraining mit Parcours, Bremsübungen und Spielen wie Stopptanz und Einhändigfahren. Nach der Hälfte der Zeit wurde gewechselt. Nach dem Mittagessen, welches die ganze Woche von unserer Küchenfee Susanne Forster hergerichtet wurde, ging es gemeinsam zum Pumptrack. Trotz einsetzenden Regen ließ sich die Gruppe die gute Laune nicht verderben und radelte in einer langen Karawane gemeinsam los. In einer kurzen trockenen Phase drehten die Kinder begeistert ihre Runden auf dem Pumptrack oder ranneten und spielten auf dem Spielplatz und Wald. Auf dem Rückweg wurde es zwar nass und schmutzig, doch die Stimmung blieb ausgelassen. Erschöpft, aber glücklich kehrten alle ins Steiner Pfarrheim zurück. Den Abschluss bildete das beliebte „Tornado“-Spiel, bei dem die gemeinsame Woche nochmals Revue passierte. Am Ende blickte das Betreuersteam in viele müde, aber strahlende Gesichter.

Der TV Stein bedankt sich herzlich bei allen Unterstützern, die dieses gelungene Ferien-Sportcamp möglich gemacht haben.

Text: Annika Görmiller/Bild: ©Wenke Hoffmann

BRIDGESTONE

Jetzt Termin vereinbaren!

Motorradreifen

Bei uns finden Sie die richtigen Reifen, in der richtigen Qualität, von namhaften Herstellern Bridgestone, Pirelli, Continental, Metzeler, Michelin, Dunlop, ...

point S Reifen Schubert GmbH
Reifen, Räder, Auto-Service.
Sonthofen-Rieden • 08321-66120 • reifen-schubert.de



Skiclub Immenstadt

Erfolgreicher Saisonabschluss

Die Nachwuchsläuferinnen und -läufer des Skiclub Immenstadt haben zum Ende der Langlaufsaison 2025/2026 mit herausragenden Leistungen auf sich aufmerksam gemacht. Bei verschiedenen Wettbewerben auf Landes- und Bundesebene überzeugten sie mit starken Ergebnissen und zahlreichen Podestplätzen.

Carlotta Hellberg wird Bayerische Meisterin

Am 31. Januar und 1. Februar 2026 fanden die Bayerischen Meisterschaften im Langlauf in Finsterau statt. Bei sonnigem Wetter und winterlichen Temperaturen wurden Einzelrennen über Distanzen zwischen 2,5 und 5 Kilometern ausgetragen. Carlotta Hellberg (U14) sorgte für den sportlichen Höhepunkt aus Sicht des SC Immenstadt: Sie sicherte sich den Titel der Bayerischen Meisterin. Auch die weiteren Starter des Vereins zeigten starke Leistungen: Niklas Kirchbihler (U12) belegte im Einzelrennen einen guten 9. Platz, während Lilou Hellberg (U12) mit einem starken Rennen auf Platz 4 lief.

Podestplätze im Staffellenrennen

Im abschließenden Staffellenrennen über 6 Kilometer, das im Rahmen der Bayerischen Meisterschaften stattfand, zeigten die Läuferinnen und Läufer des SC Immenstadt erneut ihre hervorragenden 2. Platz unter 22 Mannschaften. Carlotta Hellberg lief mit ihrer Staffel auf einen starken 3. Platz unter 21 Teams. Niklas Kirchbihler belegte mit seiner Mannschaft den 8. Platz unter 16 Staffeln.

Erfolge im Geiger Cup 2025/2026

Beim Saisonfinale des Geiger Cups am 1. März 2026 im Nordic Zentrum Oberstdorf zeigten die jungen Langläufer:innen des SC Immenstadt erneut starke Leistungen. Rund 200 Teilnehmer:innen gingen bei bewölktem Wetter und Nebel in der freien Technik an den Start. Die Gesamtwertung nach elf Rennen brachte folgende Erfolge für den SC Immenstadt:

- Lilou Hellberg gewann die Gesamtwertung in der Altersklasse U12 weiblich.
- Niklas Kirchbihler belegte in der U12 männlich den zweiten Gesamtrang.



- Carlotta Hellberg erreichte in der U14 weiblich den dritten Platz.
- Maxima Anwander (5.), Vreni Mosmang (7.) und Heidi Körper (8.) rundeten das gute Ergebnis in der U9 weiblich ab.
- Lucia Kirchbihler belegte in der U10 weiblich den achten Platz.

Topergebnisse beim DSV Schülercup in Oberhof

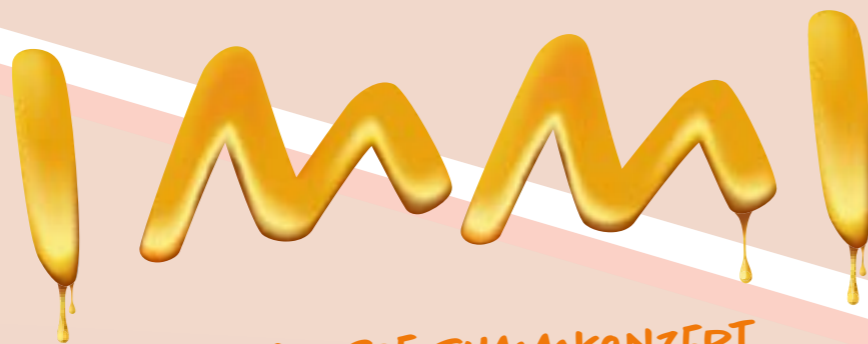
Beim 4. DSV E.INFRA Schülercup vom 6. bis 8. März 2026 in Oberhof traf sich die deutsche Langlaufelite der Jahrgänge 2011 und 2012. Carlotta Hellberg (U14) zeigte erneut ihr Können: Im Sprint über 2x800 Meter in freier Technik belegte sie den 8. Platz. Im Massenstart über 5 Kilometer in klassischer Technik sicherte sie sich den Sieg. Im Staffellenrennen der Mixed 4er-Staffeln, zusammengestellt nach FIS-Punkten, lief sie mit dem Team Bayern 1 auf einen hervorragenden 2. Platz. In der Gesamtwertung des Deutschen Schülercups 2025/26 erreichte Carlotta Hellberg den 4. Platz – nur zwei Punkte trennten sie vom Podest. Mit zwei Siegen in acht Wettbewerben unterstrich sie ihr großes Talent.

Auch die Aktiven des SCI erzielen Spitzenergebnisse

Simon Jung (U23) zeigte eine beeindruckende Saison: Deutscher Meister im Teamsprint, Teilnahme an der U23-WM in Lillehammer mit Platz 17 im Sprint und Platz 8 mit der Staffel. Franziska Müller glänzte bei großen Volksläufen: 2. Platz beim Pustertaler Skimarathon, knapp verpasster Sieg beim König-Ludwig-Lauf über 50 km, sowie Siege beim Einsiedler Skimarathon und Gsieser Skimarathon. Ihre Saison endete verletzungsbedingt vorzeitig.

Dank an Trainer und Helfer

Ein großer Dank gilt den engagierten Trainern und Helfern des Skiclub Immenstadt, allen voran Alex Briest, für ihre hervorragende Arbeit im Talentstützpunkt des DSV in Immenstadt. Nach einem gelungenen Saisonabschluss im Rohrmoos freuen sich alle Beteiligten auf die wohlverdiente Frühjahrspause und den Start in die neue Saison Mitte Mai 2026.



DAS GROSSE SUMMKONZERT



fleißig“, sagte sie stolz.

„Auch wenn ich nicht summen kann, helfe ich mit.“ „Wie denn?“, fragte Immi. „Ich passe auf die Pflanzen auf“, erklärte Marie.

„Wenn sie gesund sind, können sie schöne Blüten machen und ihr findet genug Nektar.“ Immi nickte beeindruckt. „Dann ist wirklich jeder wichtig.“

Gemeinsam flogen sie weiter über die Wiese. Jede Blume sah anders aus, jede roch ein wenig anders. Manche waren ganz klein, andere groß und leuchtend. „Es fühlt sich an, als würde die Wiese atmen“, sagte Immi leise.

Plötzlich setzte sich **VICTOR DER VOGEL** auf einen Zaunpfahl und zwitscherte: „Ihr macht großartige Arbeit!“ „Wirklich?“, fragte Immi erstaunt. „Natürlich“, antwortete Victor. „Ohne euch gäbe es viel weniger Blumen, Früchte und Samen.“ Immi überlegte. Sie hatte noch nie darüber nachgedacht, wie wichtig ihr Summen war. „Dann ist unser Summen wie Musik, die der Natur hilft“, sagte sie. Sofie lächelte. „Genau. Und jede Stimme zählt.“

Am Nachmittag wurde das Summen leiser. Die Sonne stand tiefer, und ein warmer Wind strich über die Wiese. Immi setzte sich ins Gras, während Sofie sanft über ihr kreiste und Marie neben ihr ein Blatt erklomm. „Das war das schönste Konzert, das ich je gehört habe“, summte Immi zufrieden. Die Wiese raschelte leise, als würde sie antworten. Und Immi wusste: Solange es summt und brummt, ist die Welt in Ordnung.



Die Sonne schien warm auf Immis Flügel, als sie am frühen Morgen aus ihrem Bienenstock flog. Der Mai hatte die Welt verändert: Die Wiesen leuchteten in Gelb, Weiß und Rosa, und die Luft war voller Düfte.

IMMI schloss kurz die Augen und summte zufrieden. Plötzlich blieb sie in der Luft stehen. „Was ist das?“, murmelte sie. Es klang, als würde die Wiese singen. Ein tiefes Brummen mischte sich mit leisem Flattern und einem schnellen Summen. Immi folgte den Geräuschen und landete auf einer großen gelben Blume. „Du bist genau richtig!“, rief eine helle Stimme von oben.

Es war **SOFIE DER SCHMETTERLING**, die elegant durch die Luft schwebte. Ihre Flügel glitzerten im Sonnenlicht. „Was ist denn hier los?“, fragte Immi neugierig. „Heute ist das große Summkonzert!“, erklärte Sofie fröhlich. „Alle helfen mit.“ Immi lauschte genauer. Überall arbeiteten Insekten: Bienen flogen von Blüte zu Blüte, Käfer krabbelten durch das Gras, und Schmetterlinge tanzten in der Luft.

Da landete **MARIE DER MARIENKÄFER** neben Immi auf der Blume. „Ich bin auch schon ganz

FRÜHLINGS-BASTELIDEE

ZUM AUFSTELLEN
ODER AUFHÄNGEN



Alles, was ihr dafür braucht:

- Tonpapier in Grün (für die Stiele und Blätter)
- Tonpapier in bunten Farben (für die Blüten)
- eine Schere
- Kleber
- Pfeifenreiniger
- Buntstifte oder Filzstifte
- Optional: Wackelaugen, Glitzer, Sticker



UND SO GEHTS:

1. Schneide aus buntem Tonpapier eine große Blume aus (5-8 Blütenblätter).
2. Schneide einen Kreis für die Mitte aus und male ein Gesicht, Punkte oder Streifen hinein.
3. Schneide einen langen grünen Papierstreifen aus oder nimm einen Pfeifenreiniger zur Hand.

4. Klebe den Stiel hinten an die Blume. Wenn du einen Pfeifenreiniger benutzt, kannst du ihn leicht biegen - so bewegt sich die Blume.

5. Schneide kleine grüne Blätter aus und klebe sie an den Stiel.

6. Bastle mehrere Blumen und stelle sie in einen Becher, ein Glas oder klebe sie auf Karton.

TIPP: Wenn du möchtest, kannst du Sofie den Schmetterling oder Marie den Marienkäfer auf eine Blüte malen!

VIEL SPASS BEIM KREATIV SEIN!

IMMIS JAHRESZEITEN- TAGEBUCH

Welches Geräusch hörst du im Frühling draußen? Male oder schreibe über ...

... ein Frühlingsgeräusch, das du magst.





Staatlichen Realschule Immenstadt

Spannendes Tischtennisturnier

Die Auwaldturnhalle verwandelte sich am Freitag vor den Osterferien in einen Ort voller Bewegung und sportlicher Begeisterung. Anlass war das mit Spannung erwartete Tischtennisturnier, das in diesem Jahr bereits zum zweiten Mal an der Staatlichen Realschule Immenstadt stattfand. Schülerinnen und Schüler aus allen Klassen traten an, um den Titel des „Klassen-Tischtennis-Champions“ zu erringen.

Ganz im Sinne des Mottos „alle immer in Bewegung“ entwickelte die Fachschaft Sport ein Turnierkonzept, das ein frühzeitiges Ausscheiden und längere Pausen für die Teilnehmenden verhinderte. In immer wieder neu ausgelosten Rundlauf-Gruppen konnten die Schülerinnen und Schüler über einen Zeitraum von 90 Minuten an insgesamt acht Tischtennisplatten Punkte für ihre Klassen sammeln.

„Das Tischtennisturnier bietet eine tolle Möglichkeit, den sportlichen Zusammenhalt an unserer Schule zu fördern und gleichzeitig die Fähigkeiten der Schülerinnen und Schüler zu zeigen“, erklärte Organisator Herr Hirschberger.

Neben dem sportlichen Wettbewerb spielte auch der Fairplay-Gedanke eine wichtige Rolle. Besonders hervorzuheben war das respektvolle Miteinander, das die gesamte Veranstaltung prägte. Sowohl Lehrkräfte als auch Teilnehmende lobten die Disziplin und die Fairness der Schülerinnen und Schüler. Der Schulleiter Martin Schmidt unterstrich in seiner kurzen Ansprache die Bedeutung solcher sportlichen Events, die nicht nur die körperliche Aktivität fördern, sondern auch das Gemeinschaftsgefühl stärken. „Es war eine rundum gelungene Veranstaltung, die wir in Zukunft gerne wiederholen möchten“, so Schmidt.

Das Tischtennisturnier ist Teil des Schulentwicklungskonzepts der Staatlichen Realschule Immenstadt. Als sportaktive Schule legt sie unter anderem einen besonderen Schwerpunkt auf körperliche Bewegung und die Förderung des Sports.

Andreas Sterzinger



Mittelschule Immenstadt

Workshops und Vortrag zu „Mediensucht“

Impulse für Schüler, Eltern und Lehrkräfte

Am 4. März besuchte der Suchtherapeut Niels Pruin aus Augsburg die Mittelschule Immenstadt und führte mehrere Präventionsveranstaltungen zum Thema Medienkonsum durch. Für die Schülerinnen und Schüler der sechsten Klassen fanden drei Workshops statt, in denen sie sich altersgerecht mit Chancen und Risiken digitaler Medien auseinandersetzten.

Im Mittelpunkt stand dabei die Frage, wie Kinder und Jugendliche einen bewussten und ausgewogenen Umgang mit Smartphone, Internet und digitalen Spielen entwickeln können. Neben Informationen über mögliche Risiken eines übermäßigen Medienkonsums wurden vor allem Alternativen zur Bildschirmzeit thematisiert, etwa sportliche Aktivitäten, kreative Hobbys oder persönliche Treffen mit Freunden.

Am Abend fand zusätzlich ein Eltern-Lehrer-Abend zum Thema problematischer Medienkonsum bei Kindern und Jugendlichen statt. Hier erhielten Eltern praktische Hinweise, wie sie ihre Kinder im Umgang mit digitalen Medien begleiten können. Diskutiert wurden unter anderem die Bedeutung klarer Regeln, das Interesse an den digitalen Aktivitäten der Kinder sowie die Rolle der Eltern als Vorbilder im Medienverhalten.

Die Veranstaltungen boten sowohl den Schülerinnen und Schülern als auch den Eltern wertvolle Impulse zur Reflexion des eigenen Medienkonsums.

Ermöglicht wurde das Präventionsangebot durch die finanzielle Unterstützung des Rotary Club Immenstadt.

Bild: Markus Meßenzehl, Birte Hehle, Niels Pruin

Text und Bild: Birte Hehle und Martina Hold



Kinderschutzbund Immenstadt

Treffen Eltern mit Kindern mit Behinderung

Seit Januar 2026 treffen sich Eltern mit Kindern mit Behinderung einmal im Monat im Kinderschutzbund Immenstadt, um sich über Sorgen und Nöte auszutauschen und sich gegenseitig zuzuhören und zu helfen. Dazu gibt es Butterbrezen und Kaffee oder Tee.

„Die Gespräche mit anderen Eltern tun sehr gut“, sagt eine Mutter, die mit ihrer beeinträchtigten Tochter gekommen ist. „Wir unterhalten uns über Alltagsprobleme, schulische Herausforderungen, Ängste und Sorgen und geben uns gegenseitig Tipps“.

Angenommen werden, auch wenn man anders ist. Das, denkt die Initiatorin Carolin Bischof und selbst betroffene Mutter, ist der Grund, warum die Familien sich hier so wohl fühlen.

Für die Kinder sind zwei Betreuerinnen da, die sich liebevoll um deren besonderen Bedürfnisse kümmern.

Der Treff findet jeden 4. Samstag im Monat (außer in den Ferien) von 9:30 bis 12 Uhr im barrierefreien Erdgeschoss der Mittagstraße 6 statt und ist offen für alle betroffenen Familien. Auch Geschwisterkinder sind willkommen.

Einfach vorbeikommen oder vorher anmelden!

Termine 2026: 25.4., 27.06., 25.07., 26.09., 31.10., 28.11.

Das neue Angebot istkostenlos.

Weitere Informationen unter 08323-4195 oder

unter www.kinderschutzbund-immenstadt.de.

Musikschule Oberallgäu-Süd e.V.

Tage der offenen Tür

Samstag, 16. Mai 2026

Samstag 13. Juni 2026

Jeweils von 13:00 – 17:00 Uhr



Am 16.5.2026 in Sonthofen und am 13.6.2026 in Immenstadt, finden die alljährlichen Tage der offenen Tür an der Musikschule statt. Jeweils in der Zeit von 13 – 17 Uhr werden die Türen geöffnet und Eltern und Kinder, Jung und Alt, können sich ein Bild von der Arbeit und der Ausbildung an der Musikschule machen. Die Lehrkräfte der Musikschule sind an diesem Tag anwesend und informieren Sie und Ihre Kinder über die Instrumente und die Unterrichtsfächer. Sie erhalten Einblicke in die unterschiedlichen Elementarkurse, Chöre, Ensembles und Hauptfachunterrichte. Es besteht die Möglichkeit, dass Ihre Kinder und Sie zahlreiche Instrumente unter fachkundiger Anleitung ausprobieren und gezielt mit den jeweiligen Lehrkräften in Kontakt treten.

Die Gebäude der Musikschule finden Sie in Sonthofen in der Marktstraße 1 und in Immenstadt in der Adolph-Probst-Straße 6.



BADESPASS

für die ganze Familie im CamboMare in Kempten

Familienzeit pur mit: Schwimmlagune, Strömungskanal, Warmwasseraußenbecken, Erlebnisrutschen, Sportbecken mit Sprungturm, Kleinkinderbereich, Badrestaurant „CamboGusto“ uvm.

Mehr unter www.cambomare.de



CAMBOMARE
Freude am Leben



Kindergarten Jahnstraße

Ausflug zum Alpsee

Bei strahlendem Sonnenschein haben die Katzensgruppe und die Schmetterlingsgruppe heute gemeinsam einen kleinen Ausflug unternommen. Vom Kinderarten aus ging es zu Fuß in Richtung Alpsee, wo die Kinder die Natur erkunden und die frische Lust genießen konnten.

Dort angekommen, wurde erst einmal ein gemütliches Picknick gemacht. Die Kinder stärkten sich mit ihren mitgebrachten Snacks und genossen die gemeinsame Zeit im Freien. Anschließend ging es auf den nahegelegenen Spielplatz, wo ausgelassen gespielt, gelacht und getobt wurde. Das schöne Wetter sorgte für besonders gute Stimmung und machte den Tag zu einem echten Erlebnis.

Nach dem ausgiebigen Spielen traten die Gruppen schließlich den Rückweg an – diesmal ganz entspannt mit dem Bus. Für einige Kinder die erste Fahrt in einem Bus was nochmal ein schönes Erlebnis war. Zur Mittagszeit kamen alle wieder im Kindergarten an, wo schon das gemeinsame Mittagessen auf die Kinder wartete.

Der Ausflug war für alle Beteiligten ein schönes Erlebnis die Kinder hatten viel Freude an der gemeinsamen Zeit, konnten sich draußen austoben und die Natur genießen –ein rundum gelungener Tag, der sicherlich noch lange in Erinnerung bleibt.



Kindergarten Am Auwald

Besuch von musikalischem Handpuppentheater

Am 13.03.2026 besuchte uns ein musikalisches Handpuppentheater und spielte das Stück „Der kleine grüne Kobold und Nachbars Schorschi“.

Aus der Reihe „Geschichten aus Ötz“ erzählte und sang die Musikerin, Autorin und Puppenspielerin Lisa Schamberger von Edi Ameise und dem kleinen grünen Kobold.

Die interaktiven Stücke mit zum Teil liebevoll handgefertigten Puppen von Csanta Reiss bezauberten und begeisterten durch ihre Spielfreude Groß und Klein. Die eingängigen Lieder luden alle Anwesenden zum Mitsingen ein.

Freundschaft, Mut, Fantasie und Mitgefühl waren die zentralen Themen dieses Stückes.

Ein ganz besonderer Dank gilt unserem Förderverein mit all seinen Unterstützern, die es uns wieder einmal ermöglicht haben, diesem außergewöhnlichen Theater beizuwohnen.

Bild: © Geschichten aus Ötz – von Lisa Schamberger



Maria Stern Realschule

Kleidertauschbörse Aus Alt mach Neu!

Während der Fastenzeit rückt an unserer Schule jedes Jahr das Thema Nachhaltigkeit besonders in den Fokus. Was passt dazu an einer Mädchenschule besser als eine Kleidertauschbörse? Viele Kleiderschränke sind schließlich voller Kleidungsstücke, die kaum getragen und viel zu schnell wieder aussortiert werden. Dabei hat unser Konsum Folgen: hoher Ressourcenverbrauch, Umweltbelastung und oft schwierige

Arbeitsbedingungen in der Produktion. Der Trend zur sogenannten „Fast Fashion“ verschärft diese Problematik zusätzlich. Mit unserer schulinternen Kleidertauschbörse wollten wir daher ein Zeichen setzen und zeigen, dass Mode auch nachhaltig sein kann.

Zwei Tage lang wurden zunächst fleißig Kleidungsstücke gesammelt. Engagierte Helferinnen sortierten Pullover, T-Shirts, Hosen, Accessoires u. v. m. sorgfältig, sodass alles übersichtlich präsentiert werden konnte. Am 18. März war es dann so weit: Mit einem fröhlichen „Ding-Dong“ öffnete die Kleidertauschbörse ihre Türen – und schnell füllte sich die Pausenhalle mit neugierigen Schülerinnen, die zwischen den Tischen nach neuen Lieblingsstücken stöberten.

Insgesamt drei Tage lang konnte getauscht und gesoppt werden. Am ersten und zweiten Tag durften zunächst die Mädchen einkaufen, die zuvor Kleidung abgegeben und dafür Coupons erhalten hatten. Am dritten Tag hatten dann auch alle anderen Schülerinnen die Möglichkeit, gegen eine kleine Spende fündig zu werden. Die Freude über neu entdeckte Kleidungsstücke war dabei überall spürbar.

Die übrig gebliebene Kleidung wurde schließlich der Kleiderkammer Immenstadt sowie der Aktion Hoffnung gespendet und kommt damit einem sozialen Zweck zugute. So wurde aus alter Kleidung nicht nur neue Lieblingsmode – sondern auch ein kleiner Beitrag zu mehr Nachhaltigkeit geleistet.

Barbara Lindenbacher und Alois Stöckle

Wir haben freie Zeiten für Sie in Immenstadt reserviert!

PHYSIO THERAPIE

FREIE TERMINE

Termin-Hotline:
08323- 986 21 10

|
GESUND
BEWEGEN

Trotz Straßenbau geöffnet!

Wir sind von der B19-Ausfahrt „Immenstadt-Süd“ und von Osten über den Roßkopf-Kreisel uneingeschränkt erreichbar!

Öffnungszeiten:
Mo. - Di.: 9.00 - 18.00 Uhr
Mi.: 9.00 - 13.00 Uhr
Do. - Sa.: 9.00 - 18.00 Uhr

AUTOMAT
Direkt vor dem Laden!



Gymnasium Immenstadt

Vortrag DERBLAUE

Für die 10. Klassen

Wie gründet man mit einer simplen Idee ein erfolgreiches Start-up? Diese Frage stand im Mittelpunkt des Besuchs von Michael Schmidt, CEO des jungen Unternehmens DERBLAUE, der im März 2026 die 10. Klassen des Gymnasium Immenstadts besuchte.

Seine Geschäftsidee wirkt auf den ersten Blick erstaunlich schlicht: Flüssigkeiten schnell, sauber und ohne großen Aufwand auffangen und abpumpen. Man fragt sich hinterher, wie es sein konnte, dass es diese Lösung nicht schon längst gab. Die zwei Sonthofener Gründer bewiesen Mut, Erfindergeist und Durchhaltevermögen – und genau dieser Mix führte schließlich zu einem Produkt, das inzwischen in vielen Bereichen Anwendung findet.

Für die Schülerinnen und Schüler bot der Vortrag einen spannenden Einblick in die Welt des Unternehmertums. Sie konnten hautnah erleben, wie aus einer alltäglichen Beobachtung eine tragfähige Geschäftsidee entsteht und wie man mit klarer Vision und persönlichem Einsatz ein Start-up erfolgreich aufbaut. Eine inspirierender Einstieg für ihr eigenes Projekt im Rahmen des Wirtschaftsunterrichts.

E.Reichart

Private Wirtschaftsschule Merkur

Infoabend für Interessierte

Mittwoch, 20. Mai 2026, um 18:30 Uhr

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Liststraße 8, Immenstadt, Tel. 08323 800139

info@merkurschule.de

www.merkurschule.de



Kinderschutzbund

Gemeinsam hoch hinaus

Kletterkurs für Alleinerziehende ein voller Erfolg

Ein besonderes Erlebnis konnten kürzlich mehrere alleinerziehende Eltern mit ihren Kindern genießen: Im DAV Kletterzentrum Sonthofen fand an drei Wochenenden ein speziell auf sie zugeschnittener Kletterkurs statt. Organisiert wurde das Angebot vom Kinderschutzbund Immenstadt.

Ziel des Kurses war es, nicht nur sportliche Fähigkeiten zu vermitteln, sondern vor allem auch die Bindung zwischen Eltern teil und Kind zu stärken. Beim gemeinsamen Sichern, Klettern und gegenseitigen Anfeuern wuchsen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer im wahrsten Sinne des Wortes über sich hinaus.

Das Angebot richtete sich gezielt an Alleinerziehende, für die gemeinsame Freizeitaktivitäten oft schwer umzusetzen sind. Umso größer war die Freude über dieses niedrigschwellige und zugleich besondere Projekt.

Ermöglicht wurde der Kletterkurs durch eine großzügige Spende von Stephanie Felbinger, der ehemaligen Inhaberin des „SecondHand“. Ihr Engagement machte es möglich, dass die Teilnahme für die Familien kostenfrei angeboten werden konnte.

Improtheaterworkshop

Kinderschutzbund organisiert Improtheaterworkshop im Jugendzentrum „Time Out“

In den Osterferien wurde das Jugendzentrum „Time Out“ zum Schauplatz kreativer Bühnenkunst: Der Kinderschutzbund Immenstadt organisierte einen Improtheaterworkshop, an dem insgesamt 14 Jugendliche im Alter von 10 bis 18 Jahren teilnahmen.

Unter der fachkundigen Anleitung eines Theaterpädagogen der Gruppe „die WendeJacken“ konnten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer 2 Tage lang in die Welt des Improtheaters eintauchen. Mit viel Engagement und Freude wurden spontane Szenen, Improvisationsübungen und kreative Spiele entwickelt. Dabei standen nicht nur schauspielerische Fähigkeiten im Mittelpunkt, sondern vor allem Teamarbeit, Ausdruckskraft und Selbstvertrauen.

Für das leibliche Wohl war ebenfalls bestens gesorgt, sodass sich die Jugendlichen ganz auf ihre kreative Arbeit konzentrieren konnten. Am Ende des Workshops waren sich alle einig: Die gemeinsame Zeit hat Spaß gemacht und war viel zu kurz.



Manon entführt uns nach Frankreich...

Wie ein französischer Wirbelwind begeisterte Manon Brunas von FranceMobil einen Vormittag lang die Französischschülerinnen der 7. bis 10. Klasse der Realschule Maria Stern.

FranceMobil, eine Initiative des Institut français, schickt junge Französinnen und Franzosen an Schulen in ganz Deutschland, um die Schülerinnen und Schüler für die französische Sprache und das Kennenlernen Frankreichs zu begeistern.

Genau das ist Manon auch bei den Maria-Stern-Schülerinnen gelungen.

In jeweils 45 Minuten unterhielt sie sich in ihrer Muttersprache mit den Mädchen, führte ein Quiz über Frankreich durch, bei dem wir viel Lustiges, Kurioses und Spannendes lernen konnten, und ließ die älteren Schülerinnen sogar zu Schauspielerinnen werden.

Einigen von uns war bisher gar nicht bewusst, dass es in Frankreich auch Dschungel gibt und sich Forschende im ewigen Eis bewegen. Immer wieder berichtete Manon außerdem von ihren bisherigen Erlebnissen in Bayern und zeigte uns so, dass es eine bereichernde Erfahrung sein kann, das eigene Heimatland zu verlassen und sich auf neue Menschen und Bräuche einzulassen.

Wir freuen uns schon darauf, FranceMobil das nächste Mal wieder begrüßen zu dürfen.



**DIE
WERK
STATT.**

+ **KFZ Service & Reparaturen**
nach Herstellervorgaben

+ **Reifenservice**

+ **Räder-Einlagerung**

**NEU
ERÖFFNUNG**

KFZ-Meisterbetrieb



Die Werkstatt.
An der Bundesstrasse 18
D-87509 Immenstadt

www.diewst.de | ☎ 08323-2099260 | info@diewst.de





Schulkinowochen

Klassen 5 bis 10 entdecken das Kino als Lernort

Das Projekt „SchulKinoWochen“ findet jedes Jahr vor den Osterferien statt und führt die Kinder und Jugendlichen in ganz unterschiedliche Lebens- und Erfahrungswelten. Der Unterricht wird zur Abwechslung ins Kino, als wichtiger Ort kultureller Bildung, verlegt. Filmbildung steht dabei im Vordergrund: Filme sind allgegenwärtig im Alltag junger Menschen, und so wie Lesen gelernt wird, sollen bewegte Bilder verstanden, entschlüsselt und hinterfragt werden. Seit Jahren unterstützt das Union-Filmtheater in Immenstadt dieses Projekt mit sorgfältig ausgewählten Filmen!

In der 5. Klasse stand Checker Tobi 3 – Die heimliche Herrscherin der Erde auf dem Programm. Der dritte Teil der beliebten Infotainment-Reihe mit dem sympathischen Tobi führt auf ganz unterschiedliche Kontinente und in sehr gegensätz-

liche Länder (Madagaskar, Spitzbergen, Mexiko), immer auf der Suche nach Antworten auf die allererste Checker-Frage: Wer hinterlässt die mächtigsten Spuren im Erdreich?

Die 6. Klassen und die Klasse 7a sahen den turbulenten Kinderkrimi „Der Prank – April, April“ des herausragenden Regisseurs Benjamin Heisenberg. Der Film ist ein großer Spaß, weil ein Streich außer Kontrolle gerät, und er vermittelt ganz nebenbei große Themen wie „echte Freundschaft“ und „familiärer Zusammenhalt“.

Die Klasse 7b sah den Film „Wenn du Angst hast nimmst du dein Herz in den Mund und lächelst“, In dem österreichischen Film geht es um die 12-jährige Anna, die in einer Wiener Hochhauswohnung bei ihrer gehörlosen Mutter Isolde aufwächst. Er wird als unaufgeregtes Coming-of-Age-Drama beschrieben, das Vielfalt als Normalität feiert.

Die Klasse 7a fuhr extra nach Kempten ins Kino, um dort die Neuverfilmung des Kinderbuchklassikers „Momo“ von Michael Ende zu sehen. Im Unterricht wird dann die neue Filmadaption mit dem Roman verglichen. Die Zeitdiebe werden heutzutage naturgemäß völlig anders interpretiert!

Der Film „Amrum“ von Fatih Akin, den die 8. Klassen sehen durften, bietet einen „Blick von unten“ auf das Kriegsende und zeigt, wie die NS-Ideologie selbst in entlegenen Regionen wie einer Insel den Alltag prägte.

Für die 9. Klassen stand „Marie Curie“ auf dem Programm. Im Fokus steht der Kampf der Wissenschaftlerin um Anerkennung in einer von Männern dominierten Welt. Der Film fordert Schülerinnen und Schüler, die in der 9. Klasse mit dem Fach Chemie und Physik beginnen, heraus, sich mit Rollenbildern auseinanderzusetzen.

Die 10. Klassen sahen die Literaturverfilmung „22 Bahnen“, basierend auf dem gleichnamigen Bestseller von Caroline Wahl. Der Film und die Vorlage behandeln zentrale Themen der späten Adoleszenz: Coming-of-Age und Identität, Umgang mit Sucht, Resilienz und Rituale.

Für die Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums Immenstadt trifft damit sicher zu, was die Bayerische Staatsministerin für Unterricht und Kultus, Anna Stolz, in ihrem Grußwort zur Bedeutung des Projekts schreibt: „Filme laden ein zum Nachdenken über uns und andere. Das facettenreiche Angebot der SchulKinoWoche bietet wichtige Impulse, um kulturelle Grenzen abzubauen und das Miteinander in unserer Gesellschaft zu stärken.“

Einschreibetermine

Für das Schuljahr 2026/2027

Die Schuleinschreibung findet nach vorheriger Terminvereinbarung unter der Telefonnummer 08323/9985-9200 von Montag, 11.05.26 bis Freitag, 15.05.26 statt.

Bitte zur Einschreibung mitbringen:

- Übertrittszeugnis im Original
- Geburtsurkunde im Original
- Nachweis über die Masernimpfung
- Foto
- ggf. Nachweis über die Erziehungsberechtigung

Sämtliche Formulare und weitere Informationen finden Sie auch unter: www.gymnasium-immenstadt.de

Evangelische Kirchengemeinde
Immenstadt-Blaichach

Ausgewählte Gottesdienste

Sonntag, 3. Mai, 17.00 Uhr

Gottesdienst, musikalisch gestaltet von der Gruppe „gõnz gleagélé“

Sonntag, 10. Mai, 9.30 Uhr

Gottesdienst mit Abendmahl und Geburtstagssegnen, Musik: Astrid Schütz (Orgel) und Peter Hoffmann (Trompete)

Sonntag, 17. Mai, 11.00 Uhr

Gottesdienst und parallel Kindergottesdienst, im Anschluss Kirchkaffee

Gottesdienst im Freien an Christi Himmelfahrt

Donnerstag, 14. Mai, 10.00 Uhr

Gottesdienst bei der Schmidlerkapelle in Blaichach-Ettensberg, musikalisch gestaltet vom Posaunenchor. Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der Stephanuskirche statt.

Friedensgebet

Mittwoch, 13. Mai, 19.00 Uhr

Friedensgebete haben für uns in der aktuellen Weltlage weiterhin eine sehr große Bedeutung und sollen sichtbarer Bestandteil unseres Gemeindelebens bleiben. Die Friedensarbeit und das Gebet um Frieden sind wichtige Teile unseres christlichen Glaubens.

Seniorenkreis „Bunte Blätter“

Dienstag, 19. Mai um 14.30 Uhr

Herzliche Einladung zum Seniorennachmittag im Gemeindehaus zum Thema „Zwischen Himmelfahrt und Pfingsten“

„Letzte Hilfe Kurs“

Mittwoch, 20. Mai, 16.00 bis 20.00 Uhr
Im Gemeindehaus Erlöserkirche

Das Lebensende und das Sterben machen uns als Mitmenschen oft hilflos. Obwohl die meisten Menschen sich wünschen zuhause zu sterben, stirbt der größte Teil der Bevölkerung in Krankenhäusern und Pflegeheimen.

Der Hospizverein Kempten – Oberallgäu e.V. bietet in Kooperation mit dem Klinikverbund Allgäu einen Kurs zur „Letzten Hilfe“ an, in welchem Sie erfahren, was Sie für ihre Mitmenschen am Ende des Lebens tun können.

Letzte Hilfe Kurse vermitteln Basiswissen und Orientierungen sowie einfache Handgriffe. Wir möchten Grundwissen an die Hand geben und ermutigen, sich Sterbenden zuzuwenden.

Referentinnen: Birgit Prestel, Palliative Care Fachkraft, Leitung Hospizverein Kempten - OA e.V. und Sabine Dobrawa, Palliative Care Fachkraft, Pflegedienstleitung Rehaklinik Sonthofen.

Kursinhalte:

- Sterben als ein Teil des Lebens
- vorsorgen und entscheiden
- Leiden lindern
- Abschied nehmen

Kosten: auf Spendenbasis Anmeldung: Hospizverein Kempten - Oberallgäu e.V. Tel. 0831 / 9608 580 oder E-Mail: info@hospiz-kempten.de

STELL DIR VOR
ES GIBT KEINEN STROM!
ODER KEINE ELEKTRIKER/INNEN

Bereit?

Kombi- und Fachbetriebe
ELEKTORAUH
GmbH

Siedlerstraße 21 | 87509 Immenstadt
bewerbung@elektro-rauh.de

Härle

**Härle's
Dänisch Royal**

SEIT 1847



Allgäuer Bergbauernmuseum

Historische Kinderspiele und Allgäuer Dorfschulgeschichten

Im Allgäuer Bergbauernmuseum gehört die Aufmerksamkeit den Familien

Herzstück der neuen Saison ist die Sonderausstellung „Historische Kinderspiele“ im Wiedemann-Hof. Hier darf gelacht, gekegelt und gebastelt werden wie zu Zeiten der Bergbauernkinder. Im ehemaligen Kuhstall klackern die Kugeln über die Holzbahn, beim Dosenwerfen wird gezielt und gejubelt, und am Holzflipper zeigt sich, wer das beste Fingerspitzengefühl hat. Statt Bildschirm und Konsole stehen Bewegung, Gemeinschaft und Fantasie im Vordergrund. Wer möchte, bastelt sich eine Stoffpuppe, probiert sich im Seilhüpfen oder testet sein Geschick an einer alten Tischkegelbahn – und spürt dabei ganz nebenbei, wie viel Freude einfache Spiele machen können.

Auch im Sattler-Hof zieht wieder Leben ein. Die Haushälterinnen nehmen große und kleine Besucher mit in ihren Arbeitsalltag und sorgen mit einem abwechslungsreichen Programm für authentische Einblicke in vergangene Zeiten. Aktionstage und Handwerkervorführungen lassen Haus und Hof lebendig werden.

Ein besonderer Blickfang ist die mittlerweile fünfte Outdoor-Ausstellung, die in Zusammenarbeit mit der Universität Würzburg entstanden ist. Unterhalb der Höfle-Alpe widmet sich Lehramtsstudentin Nina Richter aus dem Unterallgäu dem Thema „Allgäuer Dorfschulgeschichten“. Auf 18 liebevoll gestalteten Tafeln erzählt sie vom Schulalltag früherer Generationen – von strengen Lehrern, langen Schulwegen und kleinen Streichen. Informativ, unterhaltsam und kindgerecht aufbereitet, schlägt die Ausstellung eine Brücke zwischen damals und heute.

Dass das Museum zu den beliebtesten Ausflugszielen der Region zählt, kommt nicht von ungefähr. Zwei Abenteuerspielplätze, ein Hüpf-Heustock und ein großer Traktorenparcours sorgen für Bewegung und Abenteuerlust. Und natürlich sind da noch die tierischen Lieblinge: Hühner, Allgäuer Bergschafe und zwei Esel, die ebenso zum Museum gehören wie Museumsbauer Richard, der mit Herzblut vom Leben auf dem Bergbauernhof erzählt.



Museum Hofmühle

Startschuss „Zwischen Schulbank und Motorenlärm“

Am Mittwoch, den 25.04.2026, fiel der Startschuss für die neue Sonderausstellung „Zwischen Schulbank und Motorenlärm“ im Museum Hofmühle in Immenstadt – eröffnet mit einer stimmungsvollen Vernissage.

Nach einem herzlichen Grußwort des Vorsitzenden des Heimatvereins Immenstadt, Richard Schindele, der sich bei allen Gästen für ihr Kommen und ihr Engagement bedankte, richtete auch die dritte Bürgermeisterin der Stadt Immenstadt, Rosi Oppold, ihre Worte an die Anwesenden.

Im Anschluss nahm Kuratorin Andrea Schöferle-Fryer das Publikum mit auf eine Zeitreise: Sie erzählte von der Motorrad-Artistenfamilie Kroll und vom bunten Schausteller- und Jahrmarktleben der 1950er- und 1960er-Jahre. Unter den Gästen befand sich auch Herr Kroll selbst, der als Kind in der legendären Eisenkugel mitfuhr – gemeinsam mit seinen Söhnen. Durch seine privaten Fotoalben und seinen reichen Erinnerungsschatz wurde diese Ausstellung überhaupt erst möglich.

Ebenso beteiligt waren die Vertreter des Imme-Freundeskreises, die mit ihrem Wissen rund um das Imme-Motorrad und die Riedel-Motorenwerke wertvolle Beiträge leisteten.

Schon bald zog es die Gäste von ihren Plätzen: Gemeinsam mit der Familie Kroll begaben sie sich auf eine eindrucksvolle Reise in die Welt der Jahrmärkte von vor fast siebzig Jahren. Fast lag der Duft von Zuckerwatte in der Luft, begleitet vom Kreischen der Fahrgeschäfte – eine Atmosphäre, die zum Staunen und Entdecken einlud.

Das Museumsteam und der beteiligte Künstler hatten ganze Arbeit geleistet. Der kleine Umtrunk im Erdgeschoss geriet dabei fast in Vergessenheit – zu groß war die Begeisterung. Es wurde erzählt, erinnert und gefachsimpelt – nicht zuletzt bei angeregten „Benzingesprächen“ über Motorräder.

Doch genug verraten: Kommen Sie vorbei und erleben Sie es selbst!



Hofmühle
Museum für Technik
Kunst und Kultur



Kulturgemeinschaft Oberallgäu e.V.

Dietmar Jacobs und Moritz Netenjakob

Kalter weißer Mann

Mittwoch, 6. Mai 2026, 20:00 Uhr
Haus Oberallgäu

Komödie von: Moritz Netenjakob und Dietmar Jacobs
Mit Timothy Peach, Nicola Tiggeler und Andreas Windhuis
auch Sophie Göbel, Peer-Robin Hagel und Tima Herz.

Ein Todesfall, eine Trauerfeier, ein Pfarrer, eine trauernde Gesellschaft. Soweit könnte die Trauerfeier für den mit 94 Jahren friedlich verstorbenen Gernot Steinfelds, Patriarch einer mittelständischen deutschen Firma, geordnet verlaufen. Könnte ...

Der neue Geschäftsführer in spe, Horst Bohne, richtet für das Unternehmen die Trauerfeier aus und bestellt unter anderem einen Trauerkranz samt Trauerschleife im Namen aller Angestellten. Horst Bohne weiß nicht, in welche Bredouille ihn diese Schleife bringt, denn der Text darauf lautet: „In tiefer Trauer. Deine Mitarbeiter“.

Als alle Angestellten kurz vor Beginn der Zeremonie die Schleife sehen, sind seine weiblichen Mitarbeiter ausgesprochen irritiert. Wieso nicht „... und Mitarbeiterinnen“? Oder „Mitarbeiter_Innen bzw. Mitarbeiter*innen“? Die trauernde Gemeinde – allen voran der künftige Chef in spe – stürzt schnell von einem sprachlichen Fehltritt in den nächsten und führt damit eine mikro-aggressive Kulturdebatte über Genderthematik, Sexismus und politisch korrektes Verhalten. Die Schlichtungsversuche des Pfarrers laufen ins Leere, während sich die Führungsetage der Firma in einem hochaktuellen und pointierten Kampf der Gegensätze befindet.

Bild: Kalter weisser Mann 1 ©Franziska_Strauss

Karten:
Buchhandlung Thalia Immenstadt, Tourist-Info Sonthofen
oder Tel: 08323-9 98 00 78 oder karten100@web.de und
online www.kulturgemeinschaft-oberallgaeu.de



Sein Leben. Seine Musik

Die Sinatra-Story

Samstag, 16. Mai 2026, 19:00 Uhr
Kurhaus Bad Hindelang

„Die Sinatra-Story“ ist eine musikalisch-biografische Zeitreise durch das Leben und die Musik des größten Entertainers des letzten Jahrhunderts: Frank Sinatra!

Der Sänger und Entertainer Jens Sörensen schlüpft für diesen Abend in die Rolle des „Frankieboy“. Er singt Sinatras Welterfolge und zeichnet in seiner Moderation die Stationen seiner außergewöhnlichen Karriere nach. Diese Live-Gesangsshow macht das Flair der großen Sinatra-Shows in Las Vegas greifbar.

Mit verblüffender Authentizität vermittelt Sörensen seinem Publikum eine perfekte Illusion – nicht zuletzt, weil er sich dabei mit seinem Vorbild vollkommen identifiziert.

Eine Reise durch eine bewegte Karriere mit Höhen und Tiefen von „The Voice“! Es wird alles so in Szene gesetzt, dass man meinen könnte, „Frankieboy“ singt höchstpersönlich und führt die Zuhörer durch den Abend.

Und natürlich bilden Hits wie „New York, New York“ und „My Way“ die Höhepunkte des Abends.

Bild: 02_Pressefoto Jens Sörensen Foto privat

**Karten: online: www.kulturgemeinschaft-oberallgaeu.de,
Tourist-Info Bad Hindelang und Sonthofen,
Thalia in Immenstadt und Tel: 08323-9892691
sowie an der Abendkasse ab 18 Uhr**



25 Jahre Freunde der Kirchenmusik St. Nikolaus e.V.

Ein Vierteljahrhundert Engagement für Klang, Kultur und Gemeinschaft

Im Jahr 2026 blickt der Verein Freunde der Kirchenmusik St. Nikolaus e.V. in Immenstadt auf sein 25-jähriges Bestehen zurück. Seit seiner Gründung im Jahr 2001 hat sich der Verein mit großem Engagement der Förderung der Kirchenmusik und insbesondere der Orgelmusik verschrieben – mit dem Ziel, diese einem möglichst breiten Publikum zugänglich zu machen.

Ursprünglich wurde der Verein unter dem Namen „Förderverein für die neue Orgel in St. Nikolaus e.V.“ ins Leben gerufen. Mit großem Einsatz und kreativen Ideen gelang es den Mitgliedern, den Bau der neuen Orgel finanziell zu unterstützen. Benefizkonzerte, Orgelpatenschaften, der Verkauf von Kunstpostkarten und sogar der „Orgelschluck“ – eine Auswahl rheinhessischer Weine – trugen ebenso zum Erfolg bei wie zahlreiche kleine und große Spenden aus der Bevölkerung. Bereits nach wenigen Jahren konnte das Instrument vollständig finanziert werden.

Im Jahr 2005 stellte sich der Verein neu auf und widmete sich fortan verstärkt der Pflege der Kirchenmusik sowie dem Erhalt der Orgel. Seither wurden zahlreiche Konzerte mit renommierten nationalen und internationalen Künstlerinnen und Künstlern veranstaltet.

Ein besonderes Anliegen war und ist es dabei, Musik für alle Menschen zugänglich zu machen: Die Konzerte finden bewusst auf Spendenbasis statt – ein Konzept, das es ermöglicht, hochkarätige musikalische Erlebnisse unabhängig vom Geldbeutel zu besuchen.

Ein fester Bestandteil des kulturellen Lebens in Immenstadt ist inzwischen die Konzertreihe „Horch, Orgelmusik“. In den Sommermonaten sowie im Advent laden wöchentliche Matineen dazu ein, die Vielfalt der Orgelmusik in konzentrierter Form zu erleben. Diese niederschwelligen Angebote haben sich über die Jahre hinweg großer Beliebtheit erfreut und prägen das musikalische Leben der Stadt nachhaltig.

Ein besonderer Meilenstein in der jüngeren Vereinsgeschichte ist das im Jahr 2025 verwirklichte Fernwerk-Projekt: Die Erweiterung der Siegfried-Schmid-Orgel um ein Fernwerk mit historischen Steinmeyer-Pfeifen stellt nicht nur eine klangliche Bereicherung dar, sondern verbindet auf eindrucksvolle Weise Tradition und Gegenwart.

Auch in der digitalen Welt ist der Verein präsent: Über Newsletter, soziale Medien und einen eigenen YouTube-Kanal werden Konzerte dokumentiert und einem noch größeren Publikum zugänglich gemacht. Zudem besteht über eine Spendenseite die Möglichkeit, Projekte wie das Fernwerk gezielt zu unterstützen.

Nach 25 Jahren steht der Verein für Kontinuität, Innovationsfreude und eine klare Überzeugung: Kunst und Kultur sollen für alle Menschen offen sein. Dieses Engagement lebt von der Unterstützung vieler – von Mitgliedern, Förderern, Künstlerinnen und Künstlern sowie einem treuen Publikum.

Der Verein Freunde der Kirchenmusik St. Nikolaus e.V. lädt herzlich ein, auch in Zukunft Teil dieser lebendigen musikalischen Gemeinschaft zu sein.



Spendenseite



Youtube



Literaturhaus Allgäu

Iris Wolff liest aus „Lichtungen“

literatur_ festival allgäu schwaben

Literaturfestivals Allgäu Schwaben
Donnerstag 7. Mai 2026, 19:30 Uhr

»Du hättest zurücksehen müssen, dachte er, allein um zu wissen, ob sie sich nach dir umgewandt hat.«

Zwischen Lev und Kato besteht seit ihren Kindertagen eine besondere Verbindung. Doch die Öffnung der europäischen Grenzen weitet ihre Lebensentwürfe und verändert ihre Beziehung für immer. Voller Schönheit und Hingabe erzählt Iris Wolff in ihrem großen neuen Roman von zeitloser Freundschaft und davon, was es braucht, um sich von den Prägungen der eigenen Herkunft zu lösen.

Als der elfjährige Lev über Wochen ans Bett gefesselt ist, wird ausgerechnet die gescheiterte, aber von allen gemiedene Kato zu ihm ans Krankenbett geschickt, um ihm die Hausaufgaben zu bringen. Zwischen dem ungleichen Paar entsteht eine unverbrüchliche Verbindung, die Lev aus seiner Versteinerung löst und den beiden Heranwachsenden im kommunistischen Vielvölkerstaat Rumänien einen Halt bietet. Ein halbes Leben später läuft Lev noch immer die Pfade ihrer Kindheit ab, während Kato schon vor Jahren in den Westen aufgebrochen ist. Geblieben sind Lev nur ihre gezeichneten Postkarten aus ganz Europa. Bis ihn eines Tages eine Karte aus Zürich erreicht, darauf nur ein einziger Satz: »Wann kommst du?« Kunstvoll und poetisch verwandelt Iris Wolff jenen Moment in Sprache, wenn ein Leben ans andere rührt, und zeichnet in ihrem großen europäischen Roman das Porträt einer berührenden Freundschaft, die sich als Reise in die Vergangenheit offenbart und deren Leuchten noch lange nachklingt.

Iris Wolff

Iris Wolff, geboren in Hermannstadt, Siebenbürgen. Die Autorin wurde für ihr literarisches Schaffen mit zahlreichen Auszeichnungen geehrt, darunter mit dem Eichendorff-Literaturpreis, dem Marieluise-Fleißer-Preis sowie dem Marie-Luise-Kaschnitz-Preis und dem Solothurner Literaturpreis für ihr Gesamtwerk. Zuletzt erschien 2024 der Roman »Lichtungen«, der mit dem Uwe-Johnson-Preis und dem Spycher-Literaturpreis Leuk ausgezeichnet sowie für die Shortlist des Deutschen Buchpreises nominiert wurde. Im Juni 2025 wurde ihr der Literaturpreis der Konrad-Adenauer-Stiftung für ihr Gesamtwerk verliehen.

Die Autorin lebt in Freiburg im Breisgau. Bild: ©Maximilian Gödecke



Kunst-Ausstellung Zauberwald

24. April 2026 – 21. Juni 2026
Literaturhaus Allgäu

Mit erst vierzig Jahren folgt der ehemalige Lokführer seiner ungebremsten Leidenschaft der Fotografie und macht daraus weit mehr als nur eine Passion. In seinen Fotos zeigt er die Welt so, wie er sie sieht: Voller Überraschungen, mit starken Gefühlen, immer auf der Suche nach der Schönheit des Augenblicks.

Neben Foto-Reportagen u.a. für den stern, GEO und Sports verbindet ihn seit über vierzig Jahren eine tiefe Freundschaft zu den Menschen in Behinderteneinrichtungen.

Daraus entstanden viele Reportagen und Ausstellungen, u.a. mit lebensgroßen Fotos und Bücher, z.B. „Siegertypen“ für Neuendettelsau.

Ende 2017 nahm er eine alte Idee wieder auf. Fotografieren ohne viel Technik. Nur eine kleine Kamera. Wenig Pixel. Keine KI oder Bearbeitung am Computer.

Das war's! „Malen mit der Kamera“

Eintritt frei!

Die Ausstellung kann zu den Öffnungszeiten der Stadtbücherei besucht werden.

Bild: ©Bernhard Kunze!

Anwesenheit des Künstlers

Di 10:00 – 17:00 Uhr
Mi 15:00 – 20:00 Uhr
Do 10:00 – 17:00 Uhr
Fr 14:00 – 19:00 Uhr
Sa 9:00 – 14:00 Uhr
So 10:00 – 17:00 Uhr

Und auf Nachfrage: 0160 - 98233919

TRAURINGE AUS UNSERER GOLDSCHMIEDE-WERKSTATT
helmutschmid Schmuck.de

GOLD WERKSTATT



Klick

Lina Bó – Singer-Songwriterin Live auf der Bühne

Donnerstag, 21. Mai 2026 im Union Filmtheater

Lina Bó. Das ist eine kölsche Kubanerin und ein Flensburger Jung´. Eine coole Singer-Songwriterin mit starker Stimme und mega-zeitgeistigen Songs (deutsch & spanisch) – gemeinsam mit ihrem Duopartner Bo am Klavier. Als Straßenmusikduo spielen sie eigene Stücke, die mit südamerikanischer Exotik und deutschem Folk-Pop-Flair an die besten Zeiten von Zaz und Manu Chao erinnern.

Die Songs sind mal melancholisch, mal tanzbar und das Duo scheut sich auch nicht gesellschaftspolitische Themen aufzugreifen. Nach den ersten Single Releases „Weiblich“, ihr erster Hit, und „Hallo Welt“ folgten Fernsehauftritte und Support-Shows bei Jimmy Kellys Streetorchester, Anna R, Jamaran und Santiano.

Mit ihren Songs wollen Lina Bó Euch inspirieren mehr zu singen, zu tanzen und für unsere gemeinsame Zukunft zu engagieren. Wenn die beiden Deutschland beim ESC vertreten würden, hätten wir wahrscheinlich mal wieder eine Chance. Oder, wie in einem Kommentar zum Song „Weiblich“ formuliert: „Dieses Lied macht einfach gute Laune und ich höre es mega gerne. Wenn ich einen schlechten Tag habe, singe ich es lautstark mit und dann geht´s mir wieder gut“.

Na dann: Die Beiden auf der Bühne freuen sich, wenn getanzt wird. Es wird auf jeden Fall schwer werden, sitzen zu bleiben.

Bild: Lina Bo ©Marcel Brell.

Karten gibt es im Internet auf www.klick-immenstadt.de sowie an den bekannten Vorverkaufsstellen in Immenstadt im Service-Center des Allgäuer Anzeigebblatt in der Salzstraße (08323/802150) und in den Touristinfos am Bräuhausplatz und im Alpseehaus in Bühl (08323/998877)

Eintritt: für Erwachsene 21 €; KLICK-Mitglieder 12 €; Kinder/Jugendliche 5 €

HausGemeinschaft Immenstadt

Verein blickt auf erfolgreiches Jahr zurück

Bei der ordentlichen Mitgliederversammlung der SeniorInnen HausGemeinschaft Immenstadt am 4. März 2026 im Raum 21 in der Mittagstraße, blickte der Verein auf das vergangene Jahr zurück und stellte zugleich wichtige Weichen für die Zukunft. Nach der form- und fristgerechten Feststellung der Tagesordnung berichtete der Vorstand über die Entwicklung des Vereins im vergangenen Jahr und gab einen Ausblick auf kommende Projekte. Ein zentrales Thema war dabei das geplante Wohnprojekt in der Steinebergstraße. Der Vorstand betonte, dass weiterhin intensiv daran gearbeitet werde, dieses Vorhaben zu realisieren. Gleichzeitig prüfe der Verein auch alternative Möglichkeiten, um weitere Wohnprojekte im Sinne der Satzung voranzubringen.

Neben den formalen Punkten beschäftigte sich die Versammlung auch mit der Weiterentwicklung des Vereinslebens. So wurde ein Patenschaftsmodell für neue Mitglieder vorgestellt, das den Einstieg in den Verein erleichtern soll. Zusätzlich ist ein gesonderter Termin geplant, bei dem Interessierte den Verein näher kennenlernen können.

Diskutiert wurde außerdem ein Antrag der sogenannten Steineberggruppe, die sich intensiver mit Fragen der Kommunikation und Entscheidungsfindung innerhalb der Gruppe beschäftigen möchte. Geplant ist unter anderem ein Workshop, der allen interessierten Vereinsmitgliedern offenstehen wird.

Weitere Informationen:

SHG-Vorstand@shg-immenstadt.de oder per Telefon 08379 6853997

Für den Vorstand: Bettina Scheible und Rudolf Göser

**Wir sanieren Ihre Balkone und Terrassen
komplett mit Plattenbelag**



Dauner
Isolierungen - Abdichtungen

Wärme-, Kälte-, Schallschutz-Isolierungen • Flachdach • Balkone
Terrassen • Nasszellen • Isolierungen und Abdichtungen

Dauner GmbH
Heinrich-Nicolaus-Str. 15a
87480 Weitnau-Seltmans

Tel. 08375 / 92 94 040
www.dauner.isolierungen.de
Mail: info@dauner-isolierungen.de

STABWECHSEL IN DER PHYSIOTHERAPIEPRAXIS

ERFAHRUNG TRIFFT NEUE IMPULSE



Verena Körper & Gisela Rist

Nach 35 Jahren hat Gisela ihre Physiotherapiepraxis übergeben an Verena Körper. Seit 1,5 Jahren arbeitet sie bereits im Team und kennt sowohl die Patient:innen als auch die Abläufe bestens. Für's Griaß Di erzählen sie uns etwas zur Übergabe.

Gisela, 35 Jahre sind eine lange Zeit. Wie fühlt es sich an, die Praxis nun zu übergeben?

Es ist tatsächlich ein sehr besonderer Moment für mich, da die Praxis über Jahrzehnte ein großer Teil meines Lebens mit so vielen Begegnungen, Geschichten und Entwicklungen, war. Es fühlt sich richtig an, einen Schritt weiterzugehen und Verantwortung in Deine guten Hände abzugeben.

Verena, Du arbeitest schon seit 1,5 Jahren hier.

Wie kam es dazu, dass Du die Praxis übernommen hast?

Ich habe mich vom ersten Tag an hier mit allen sehr wohl gefühlt. Bei Gesprächen über die Zukunft der Praxis hat sich die Möglichkeit ergeben, sie zu übernehmen. Eine große Chance und Freude für mich.

Gisela, warum ist es Dir wichtig, dass jemand aus dem bestehenden Team die Praxis weiterführt?

Unsere Praxis lebt von Vertrauen und langjährigen persönlichen Beziehungen. Verena kennt die Menschen und die Philosophie.

Verena, möchtest Du in Zukunft vielleicht etwas verändern?

Die gute Zusammenarbeit und die Betreuung in der Praxis ist eine sehr gute Basis. Dazu bringe ich eigene Ideen und neue Impulse mit, die behutsam passieren.

Gisela, Du verabschiedest Dich ja nicht ganz aus der Praxis.

Genau, ich freue mich sehr wieder mehr Zeit für die Therapie und die Menschen zu haben, ohne organisatorische Verantwortung.

Was wünscht ihr beide Euch für die Zukunft der Praxis?

Gisela: Dass die Menschen sich hier weiterhin gut aufgehoben fühlen.

Verena: Die gemeinsame Weiterentwicklung und ich freue mich auf meine neue Aufgabe.

Ein persönliches Schlusswort von Euch beiden?

Gisela: Danke für die vielen Jahre und das Vertrauen. Es erfüllt mich, dass die Praxis nun mit frischer Energie weitergeführt wird.

Verena: Für mich ist es eine große Ehre, den Weg gemeinsam weiterzugehen.



KÖRPER
PHYSIOTHERAPIE



SoLaWi Hofele im Mai

Bohnenstangen und „on tour“

SoLaWi Hofele, das ist die Solidarische Landwirtschaft in Greggenhofen. Mit viel Herzblut und einem tollen Team sowie der freiwilligen Mithilfe von Mitgliedern bauen wir buntes, gesundes, vielfältiges und nachhaltiges Gemüse an. Zum Kennenlernen und Mittun gibt es im Mai viele Gelegenheiten: Zwei Ackersamstage zum „Mitpacken“ und „Mitbrotzeiten“, jeweils von 9 – 15 Uhr. Wer wissen möchte, wie man Bohnengerüste aufstellt, kann gerne am 02.05. vor Ort dabei sein. Was genau am 16.05. zu tun ist, wird kurzfristig entschieden

– auf jeden Fall steht an beiden Samstagen ein gemeinsames Mittagessen bzw. eine Brotzeit auf dem Plan. Beachtet bitte die Straßensperrung zwischen dem Goimoo-Kreisel und Greggenhofen. Ob man mit dem Fahrrad durchkommen wird, ist nicht klar. Durch die Umleitung über Weiher bietet es sich auch an, den Wanderparkplatz bei Weiher zu benutzen, dann wird es bei uns auf dem Gelände nicht zu eng.

Außerdem sind wir „on tour“ – wir werden mit einem Infostand vor Ort dabei sein:

- am Sonntag, 10.05. beim Kräutermarkt in Vorderburg
- und im Rahmen des „Festivals der Zukünfte“: am Donnerstag, 14.05. beim Zukunftsfest an der Allgäu-halle in Kempten und am Freitag 15.05. ab 16 Uhr auf dem Jörghof in Durach
Über die Möglichkeit, uns vorstellen zu dürfen und dabei zu sein, freuen wir uns sehr – und über alle, die uns dort oder in Greggenhofen besuchen.

Wer sich im Vorfeld schon informieren möchte, kann das hier tun: solawi-hofele.de, Instagram [@solawi_hofele](https://www.instagram.com/solawi_hofele), E-Mail solawi_greggenhofen@posteo.de.



„Ab Georgi geht man nicht mehr über die Wiesen“

Gilt die alte Regel noch?

Das bayerische Betretungsrecht erlaubt den Naturgenuss für jedermann. Doch dieses Recht hat Schranken. Das AELF Kempten plädiert für einen respektvollen Umgang mit der Natur.

Kaum locken im April die ersten Sonnenstrahlen, heißt es raus in die Natur! Gut, dass in Bayern der Zugang zu Naturschönheiten verfassungsrechtlich garantiert ist. Aber wer davon Gebrauch macht, ist zum „pfléglichen Umgang“ verpflichtet.

Was ist erlaubt?

Das verfassungsrechtlich verbürgte Betretungsrecht bezieht sich grundsätzlich auf alle Teile der freien Natur.

Schon früher bekamen Kinder beigebracht: „Ab Georgi (23.4.) geht man nicht mehr über die Wiesen.“ Aber in Zeiten des Klimawandels macht diese Regel wenig Sinn, denn die Vegetation fängt oft schon viel früher an zu wachsen. Vielmehr schreibt das Bayerische Naturschutz-Gesetz vor, landwirtschaftlich genutzte Flächen „während der Nutzzeit“ nicht mehr zu betreten. Das heißt bei Grünland ist es die Zeit des Aufwuchses. Der Stichtag zu Georgi hat somit eher traditionelle Gründe, entscheidend ist aber der Zustand der Vegetation!

Das Betretungsrecht umfasst die Benutzung von vorhandenen Privatwegen in der freien Natur. Das Recht gilt nicht nur für's Wandern, auch private sportliche Betätigungen wie Ballspielen, Klettern, Jogging oder Waldlauf sind grundsätzlich erlaubt, ebenso im Winter das Schlittschuhfahren, Skilanglauf oder Skitourengehen. Es gilt auch für das Radeln, sofern es der Erholung dient.

Die Ausübung des Betretungsrechts erfolgt grundsätzlich auf eigene Gefahr.

Was fällt nicht unter das Betretungsrecht?

Das Querfeldeinfahren ist grundsätzlich verboten. Ausgeschlossen vom Betretungsrecht sind ferner Handlungen, die nicht der Erholung dienen, z.B. das gewerbsmäßige Betreten oder Befahren von Privatwegen. Auch das Aufstellen von Wohnmobilen/-wagen, von Tischen und Stühlen, das Zelten oder das Übernachten im Freien oder das Geocaching sind nicht vom Betretungsrecht gedeckt. Weiden, auf denen sich Nutztiere befinden, sollen während der Nachtzeit nicht betreten werden, dies kann Panikreaktionen bei Vieh auslösen.

Für organisierte Veranstaltungen gilt das Betretungsrecht nicht.

Einschränkungen beim Radeln

Das Recht gilt auch für Pedelecs einem Elektromotor bis 250 Watt, wo die Geschwindigkeit bis 25 km/h unterstützt wird. Schnellere, stärker motorisierte E-Bikes (S-Pedelecs), ebenso wie E-Roller, gelten hingegen als Fahrzeuge mit Motorkraft.

Aber nur „geeignete“ Wege dürfen befahren werden! Wann ein Weg geeignet ist, entscheidet nicht das subjektive Können des Radlers. So sind Pfade, die durch Querfeldeinfahren entstanden sind, in aller Regel nicht geeignet! Das Befahren darf nicht zur Zerstörung und Erosion der Wegeoberfläche führen. Ein Weg ist außerdem nur dann zum Befahren geeignet, wenn eine sichere Nutzung ohne Gefährdung oder unzumutbare Behinderung von Fußgängern möglich ist. Den Fußgängern gebührt der Vorrang.

Hier noch ein paar wichtige Tipps zum Verhalten in der Natur:

- Achte auf Markierungen im Gelände und Informationstafeln.
- Bleibe auf Wegen und gekennzeichneten Routen.
- Vermeide Touren in der Dämmerung.
- Beachte vorhandene Wildruhezonen und Schutzgebiete.
- Führe Hunde an der Leine – insbesondere im Wald.
- Vermeide den Kontakt zu Weide- und Wildtieren, füttere die Tiere nicht und halte sicheren Abstand.
- Hinterlasse die Natur so, wie du sie gerne vorfinden möchtest.

Dr. Michael Honisch
AELF Kempten

Bild oben links: Der Naturgenuss verpflichtet zum pfléglichen Umgang mit der Natur. Nur geeignete Wege dürfen befahren werden. ©Honisch

Bild oben rechts: Das Betretungsrecht in Bayern garantiert Naturgenuss und Erholung ©Honisch



HOLLFELDER
JUWELIER

**TENDER ROSE. ZARTE TÖNE.
GROSSE WIRKUNG.**



HOLLFELDER.COM 

HOLLFELDER DESTINATIONEN · OBERSTAUFEN DORNBIRN TEGERNSEE OBERSTDORF
IMMENSTADT BAHNHOFSTRASSE 12/14

Finanzielle Unabhängigkeit für Frauen

Grundlagen: Finanzplanung und Altersvorsorge

Finanzielle Selbstständigkeit ist ein zentraler Baustein für berufliche und persönliche Sicherheit. Im Vortrag „Finanzielle Unabhängigkeit für Frauen“ informiert die Servicestelle Beruf im Landratsamt Oberallgäu über Grundlagen der Finanzplanung und Altersvorsorge. Referentin Patricia Mühlebach gibt Einblicke in verschiedene Formen der Geldanlage, erklärt Grundzüge des Investierens und ermutigt dazu, den eigenen Vermögensaufbau aktiv anzugehen. Ziel ist es, Wissen zu vermitteln und Hemmschwellen im Umgang mit finanziellen Themen abzubauen.

Termine:

- Montag, 18. Mai 2026, 9 bis 11 Uhr
- Montag, 13. Juli 2026, 9 bis 11 Uhr

Landratsamt Oberallgäu, Oberallgäuer Platz 2, Sonthofen, Besprechungsraum 2.07

Anmeldung und Information:

Gleichstellungsstelle des Landkreises Oberallgäu
Telefon: 08321 612-1554 (vormittags)
E-Mail: gleichstellung@lra-oa.bayern.de
>> oder direkt bei der Servicestelle Beruf
Telefon: 0831 2525-7272
E-Mail: patricia.muehlebach@kempten.de



AELF

Waldwissen von Frau zu Frau

Raus aus dem Alltag, rein in den Wald: Das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Kempten, die Forstbetriebsgemeinschaft Oberallgäu und die Waldbesitzervereinigung Kempten laden am Freitag, dem 8. Mai um 14 Uhr zu einem besonderen Waldbegang von Frauen für Frauen ein.

Im Wald einer Waldbesitzerin zeigen Försterinnen praxisnah, worauf es in der Waldbewirtschaftung ankommt. Von der Pflanzung über die Pflege bis zur Holzernte erhalten die Teilnehmerinnen Einblicke in die tägliche Arbeit der Försterinnen. Es geht um Fachwissen, Erfahrungsaustausch und darum, Fragen zu stellen und fundierte Antworten zu erhalten. Treffpunkt ist der Parkplatz „Großer Wald“ in Wertach.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Bild: Beim Frauenwaldbegang vermitteln Expertinnen fundiertes Wissen zu waldbaulichen Themen. Foto: ©Cornelia Nigg

Impressum

- 1.) Verantwortliche Redakteurin für alle redaktionellen Inhalte (mit Ausnahme 2.), (V.i.S.d.P.): Christine Schöler, 87509 Immenstadt
- 2.) Verantwortlicher Redakteur für die Mitteilungen der Stadt Immenstadt (V.i.S.d.P.): 1. BGM Immenstadt, Nico Sentner, 87509 Immenstadt
- 3.) Verantwortlich für den Anzeigenteil (V.i.S.d.P.): Christine Schöler, (s.o)

Druck, Verlag, Konzeption: Schöler GmbH - Druck & Kreativhaus Konrad-Zuse-Str. 2 D-87509 Immenstadt

Gesellschafter der Schöler GmbH: Christine Schöler GF, Immenstadt Tobias Schöler, Immenstadt Wolfgang Schöler, Immenstadt

Anzeigenleitung: Edith Heidler; Susanna Dübbers

Auflage: 7.000 Stück

Für Druckfehler, Irrtümer und Unvollständigkeiten übernimmt der Herausgeber keine Haftung.

Titelbild: © Adobe Stock

Lebe ohne Hindernisse.
Stufen- und schwellenfrei.



Parkstadt
Engelhalde

Ein Ort mit einzigartiger Begabung.

Leben ohne Hindernisse in der Parkstadt Engelhalde. Stufenfreie Haus- und Wohnungszugänge bieten höchsten Komfort für ein selbstbestimmtes Leben in einer modernen und freundlichen Umgebung. Ein fußläufig erreichbarer Lebensmittelmarkt sorgt zusätzlich für bequeme Nahversorgung.

www.parkstadt-engelhalde.de



die Sozialbau
Heimat neu leben



Das nächste
„Griaß di Immenstadt“
erscheint Anfang Juni

ANZEIGENSCHLUSS

15. Mai 2026
Telefon 08323-96400

Klein. Fein. Einfach anders.



Reformhaus König

Kapuzinergasse 2 · 87509 Immenstadt · T. 08323-8771
Öffnungszeiten: Mo-Fr 8.30-18.00 · Sa 8.30-13.00 Uhr

MIT UNSEREN
GESCHICHTEN
TRÄUMEN

Wir laden Sie herzlich in unsere gemütliche Buchhandlung ein.

Spazieren Sie in die Welt der Bücher und genießen Sie bei uns die schöne Atmosphäre.

BÜCHER BÄCK
am Klosterreck



Klosterplatz 8 | 87509 Immenstadt im Allgäu
Tel. (0 83 23) 98 62 20 | Fax (0 83 23) 98 62 24
www.buecherbaeck.de

Fachkraft für Ernährung und Haushaltsführung

Einsemestrige Fachschule in Teilzeitform

Bringe Haushalt, Familie und Beruf unter einen Hut!

Möchtest Du:

strukturiert #arbeiten
raffiniert #kochen
rationell #reinigen
kreativ #nähen und
naturnah #gärtnern

Oder hast Lust auf eine Neuorientierung mit einem Quereinstieg in die #Hauswirtschaft?

Infoabend: 4. Mai 2026 um 19:00 Uhr

Semsterbeginn: 17. September 2026

Unterrichtszeit: 1 Tag pro Woche

Wir starten ein neues Semester.

Melde dich jetzt an!

Wir freuen uns auf dich!

Staatliche Landwirtschaftsschule Kempten (Allgäu),
Abteilung Hauswirtschaft
Adenauerring 97, 87439 Kempten, Tel. 0831 52613-0

WIR KÜMMERN UNS UM
Erd-, Feuer-, See- & Naturbestattungen,
Vorsorgeverträge, alle Formalitäten
& Behördengänge.



LUMEN

BESTATTUNGEN
HARALD WÖLFLE

87527 SONTHOFEN
Grüntestraße 21
Telefon 083 21 . 855 69

87541 BAD HINDELANG
Marktstraße 24
Telefon 083 24 . 95 33 95

info@bestattungen-woelfle.de
www.bestattungen-woelfle.de



Brauchen wir noch was von dm?



Jede Woche ein Geschenk in der dm-App nach Deinem Einkauf*



... und viele weitere Marken

dm.de/jede-woche-ein-geschenk

* Vom 02.03.-30.08.2026. Einmal je Woche nach dem Einkauf mit dm-App (ab 1€) oder (Online-)Bestellung (ab 10€), jeweils bei dm-drogerie markt, Erhalt eines Coupons für ein Gratisprodukt bei Folgeeinkauf. dm-Konto und dm-App (oder PAYBACK App bei Kontenverknüpfung mit PAYBACK) erforderlich. Je Woche (Mo-So) nur ein Coupon. Gratisprodukt solange Vorrat reicht. Keine Barauszahlung. Nicht bei stornierter Bestellung/Einkauf. Weitere Infos: dm.de/jede-woche-ein-geschenk



HIER BIN ICH MENSCH
HIER KAUF ICH EIN

dm-drogerie markt GmbH + Co. KG · Am dm-Platz 1 · 76227 Karlsruhe

Sonthofener Straße 62 · 87509 Immenstadt